Cölner

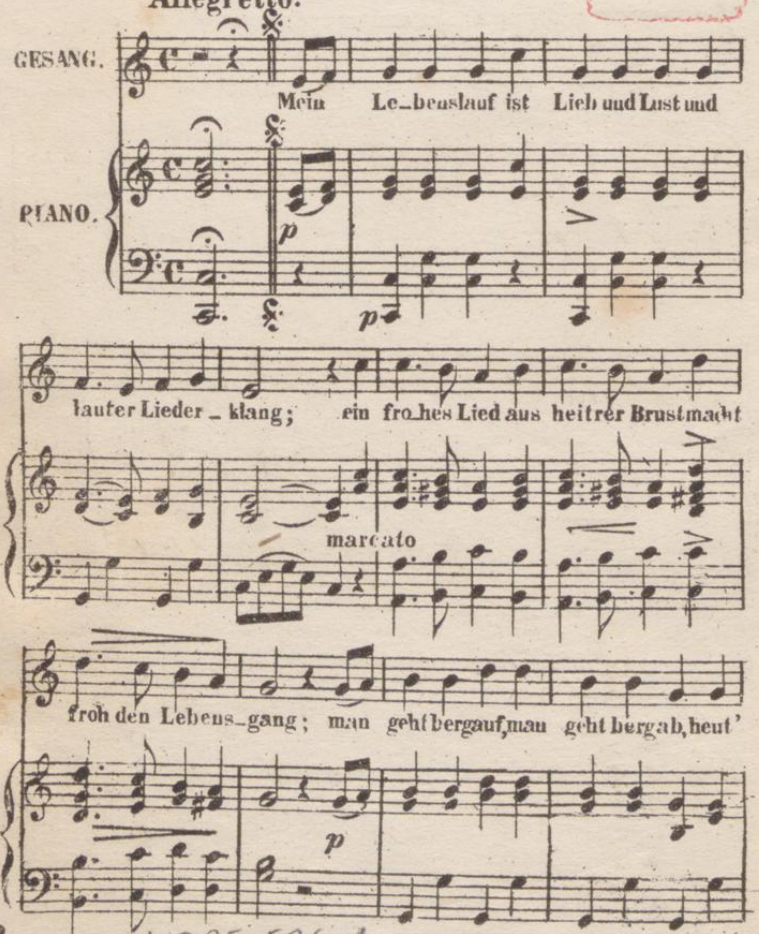
CARNAVALS-LIEDER

ALBUM.

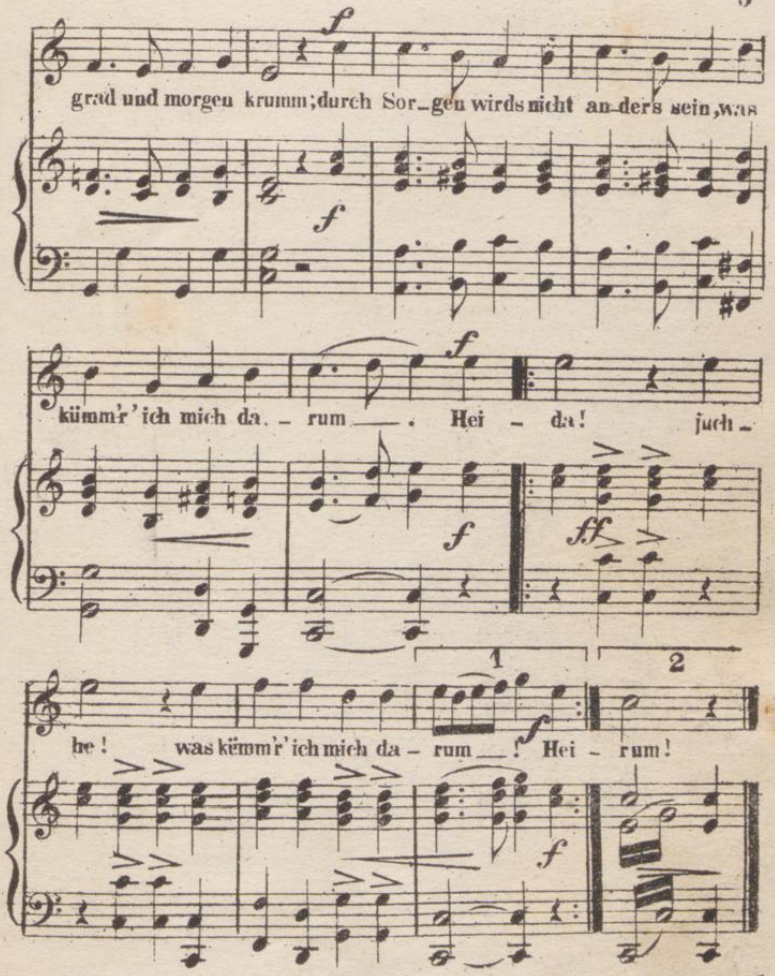
K. W. 8012
~We
LANDES- UND STADT-BIBLIOTHEK DÜSSELDORF

Nº 1. Triumph = Melodie

Allegretto.



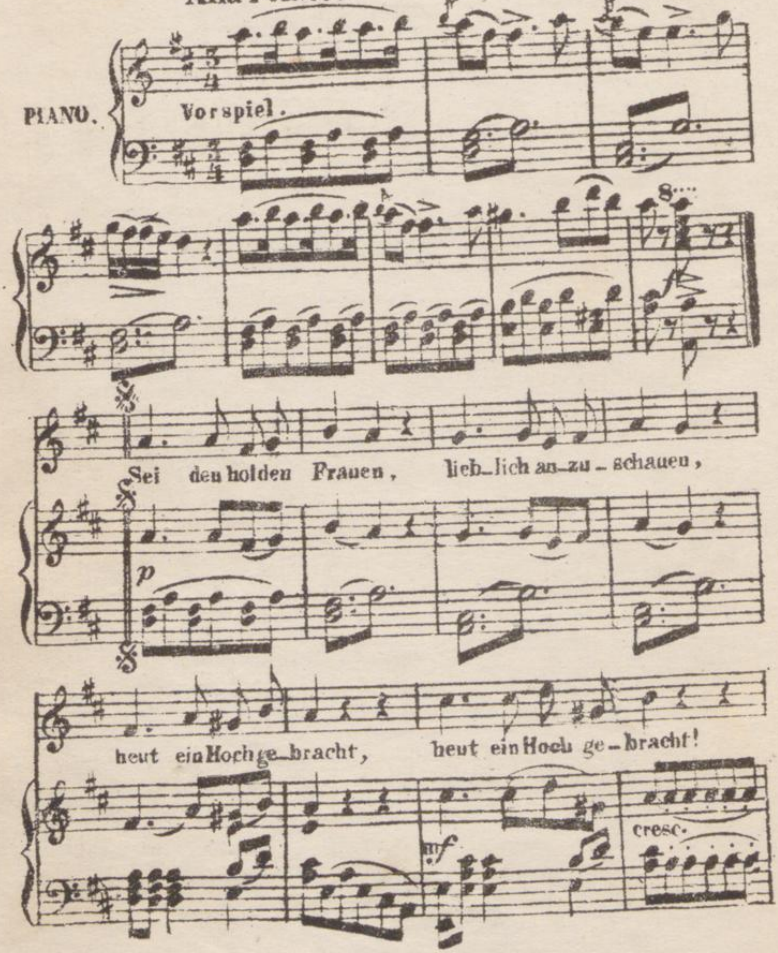
4095 59601 48.436

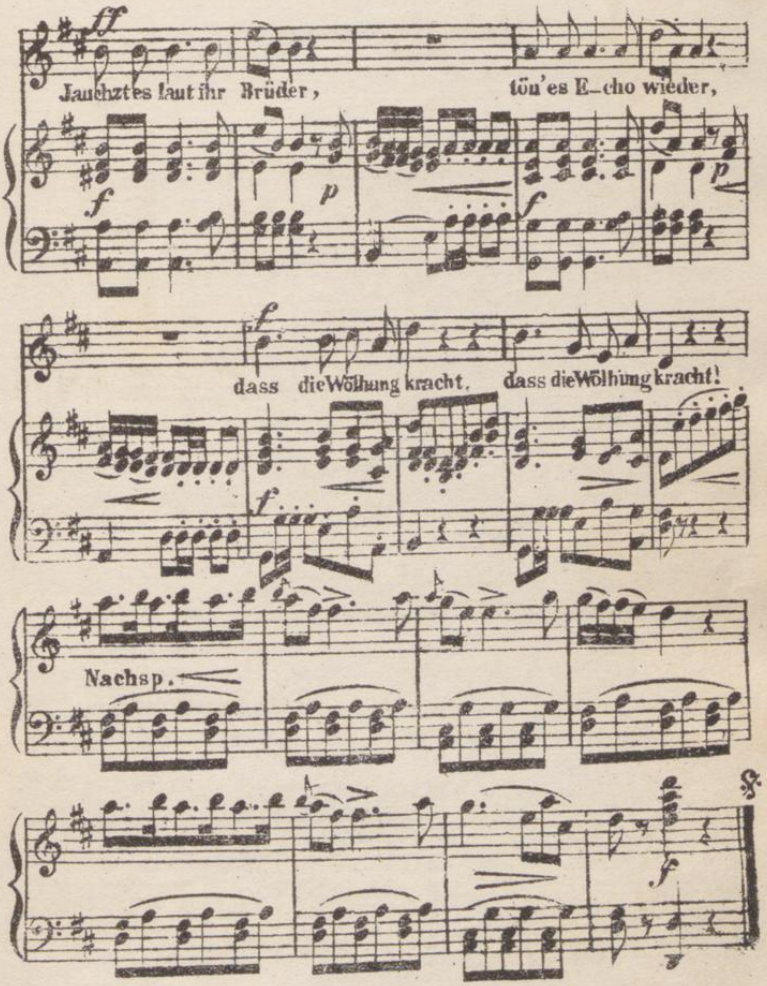

grad und morgen krumm; durch Sor-gen wirds nicht an-ders sein, was
kümm'r' ich mich da-rum. Hei-da! juch-
1
2
he! was kümm'r' ich mich da-rum! Hei-rum!

No 2. Herzens-Melodie.

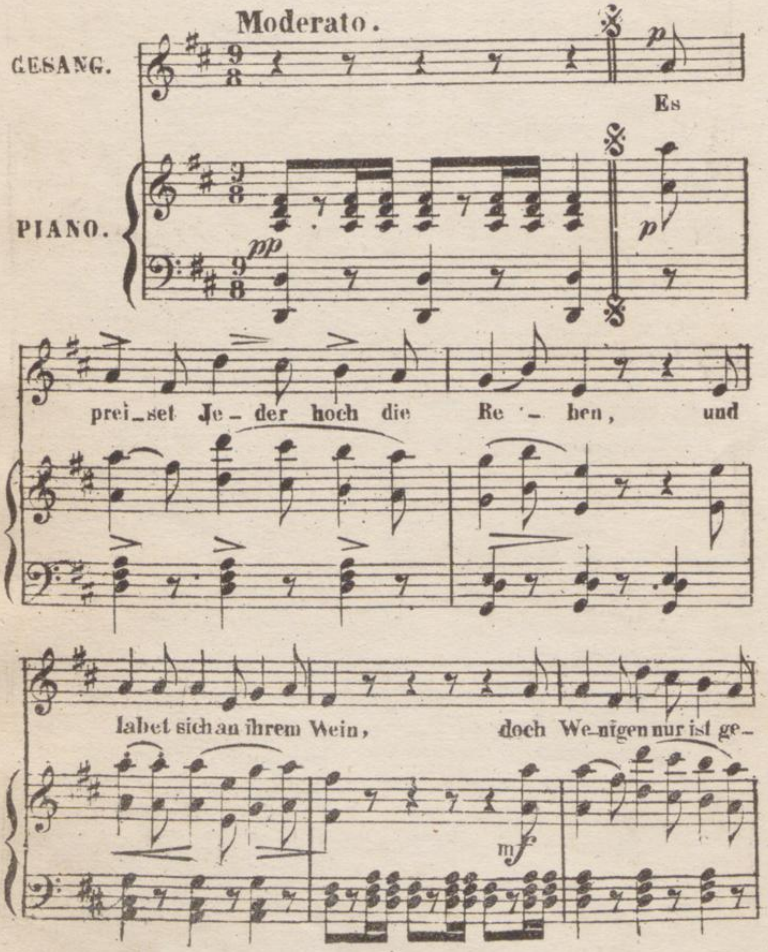
Alla Polacca.

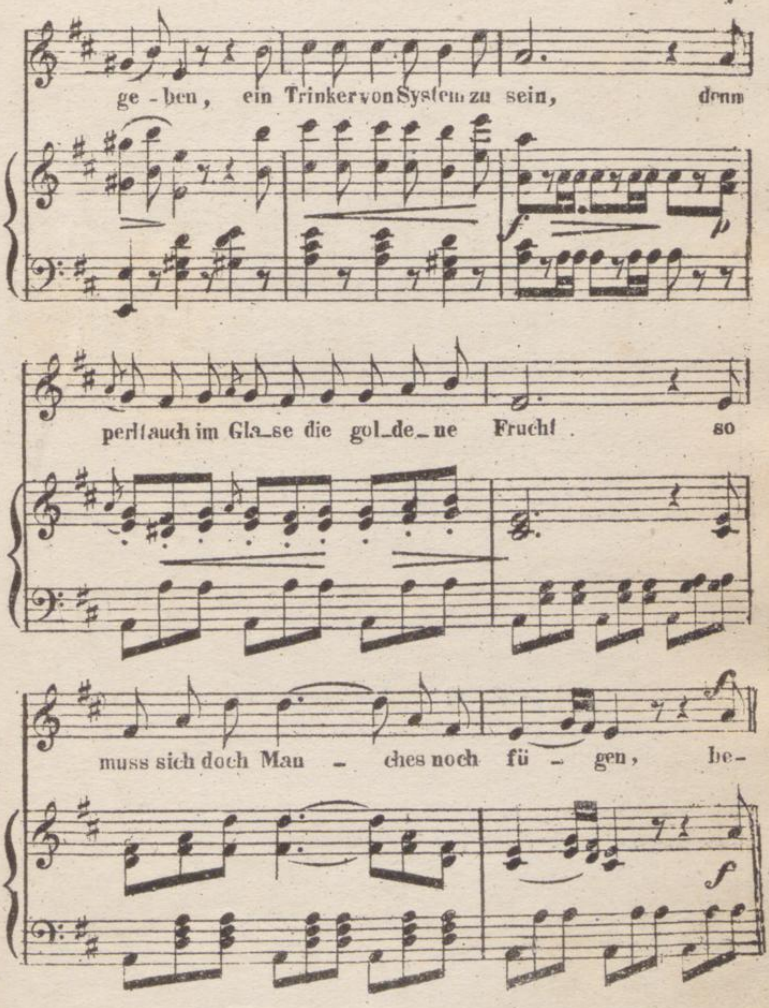
C. Leibl.

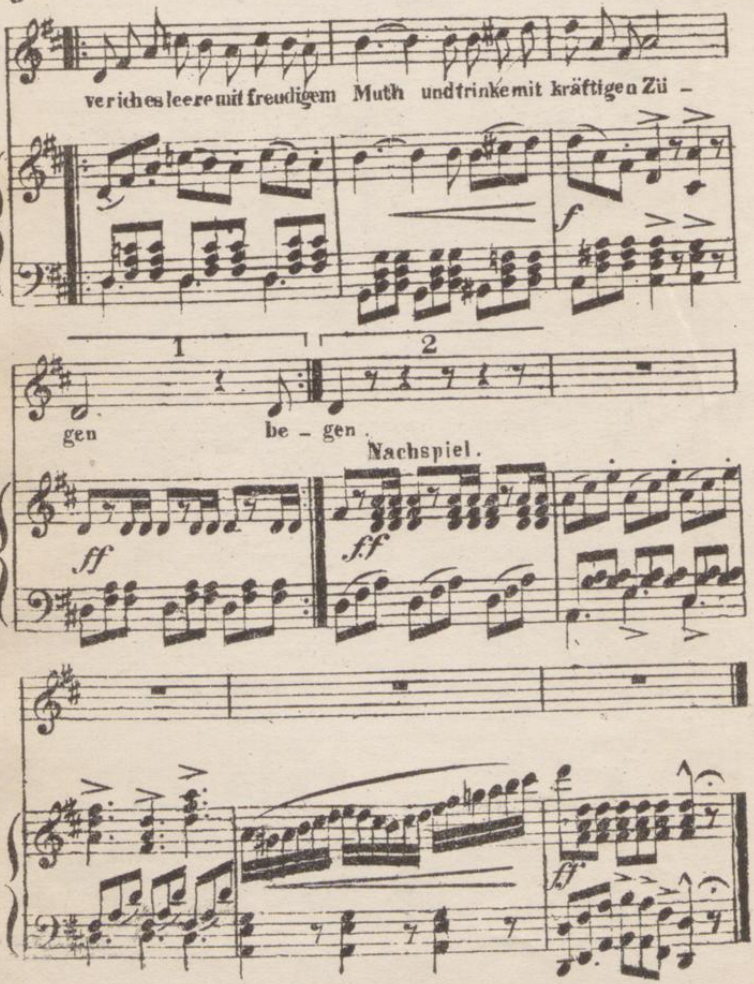



ff
Jauchzt es laut ihr Brüder,
tön' es E-cho wieder,
f
p
f
p
f
dass die Wölbung kracht, dass die Wölbung kracht!
f
Nachsp.
f

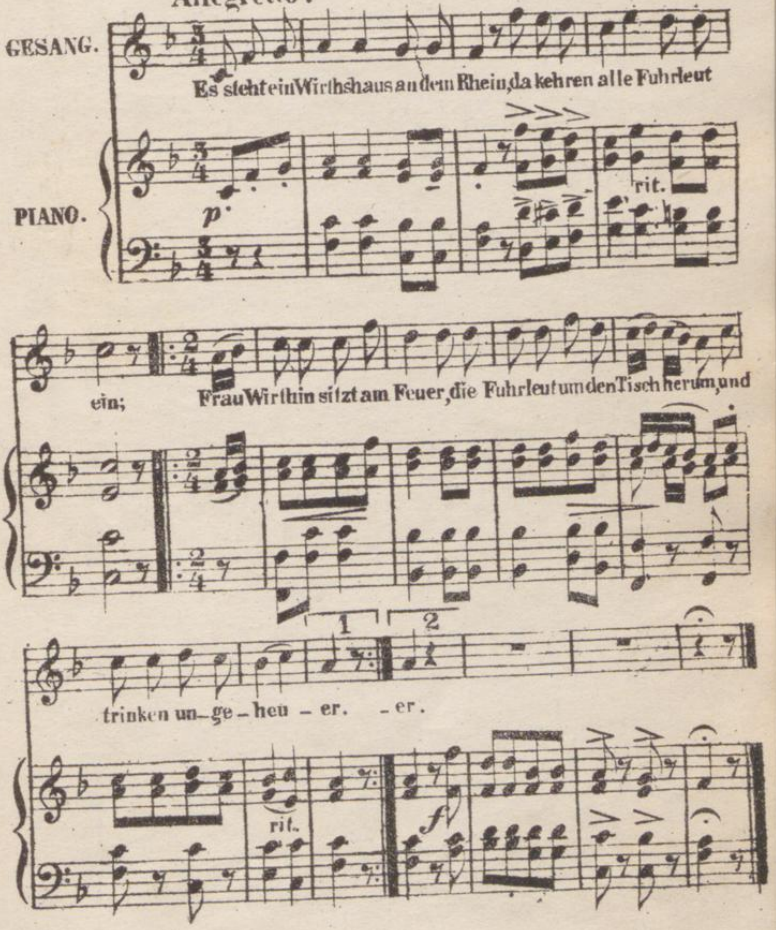
No3. Erste Kreutzer-Melodie.



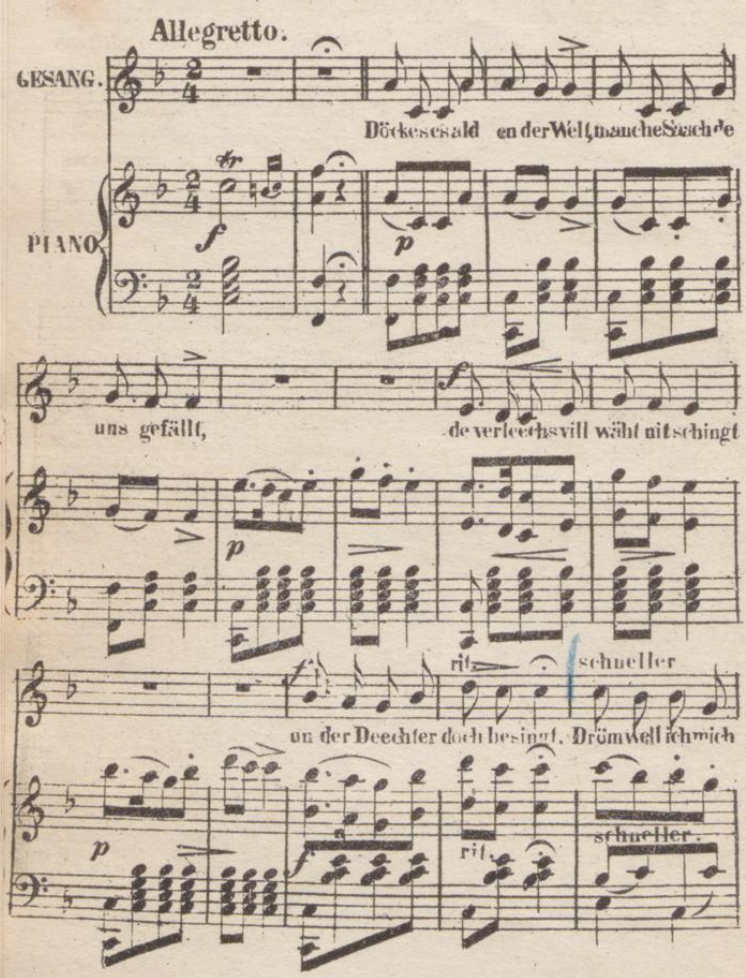

ge - ben, ein Trinker von System zu sein, denn
perl auch im Gla_se die gol_de_ne Frucht. so
muss sich doch Man - ches noch fü - gen, be-

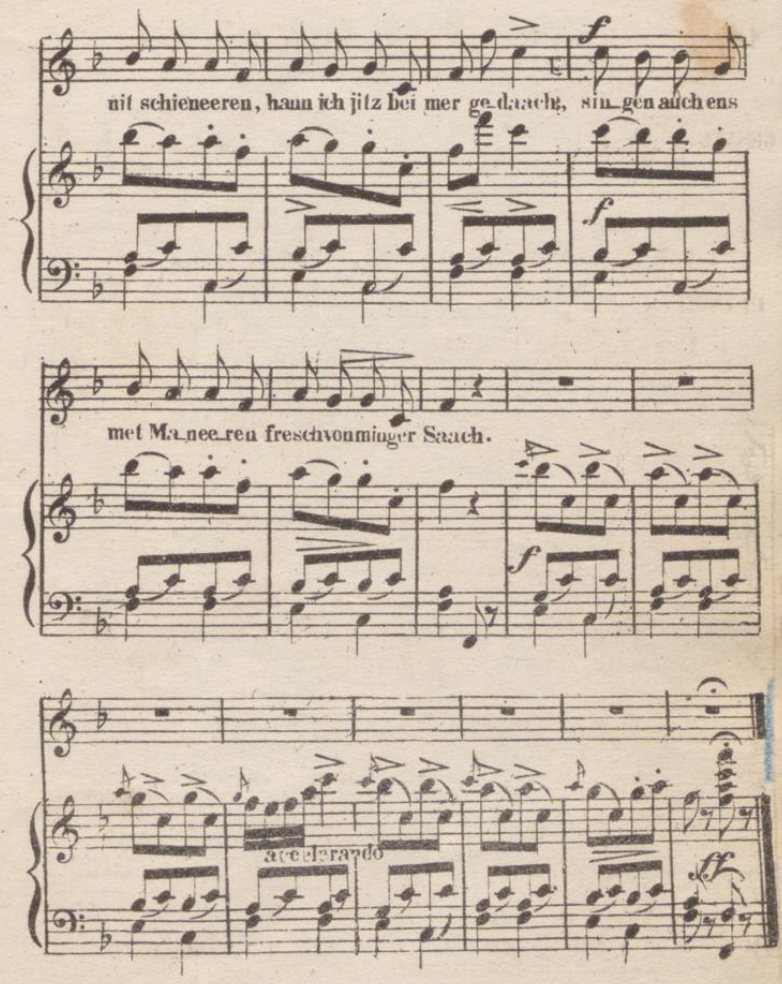

ver iches leere mit freudigem Muth und trinke mit kräftigen Zü -
1
2
gen
be - gen.
Nachspiel.

No. 4. Das Wirthshaus am Rhein.



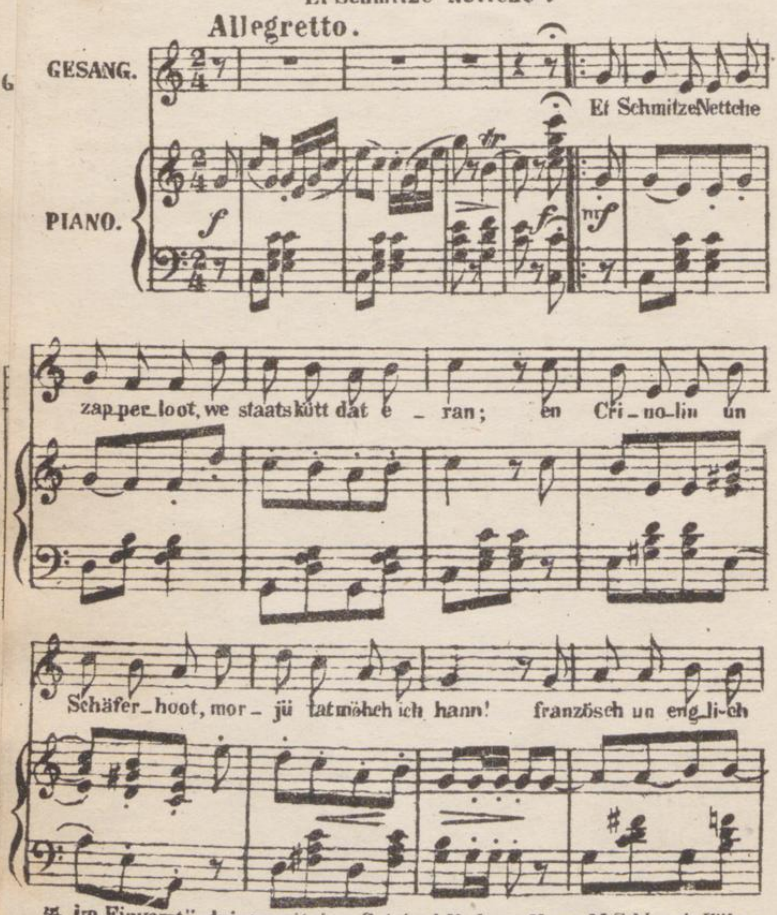
No5. Nohbersch=Melodie.



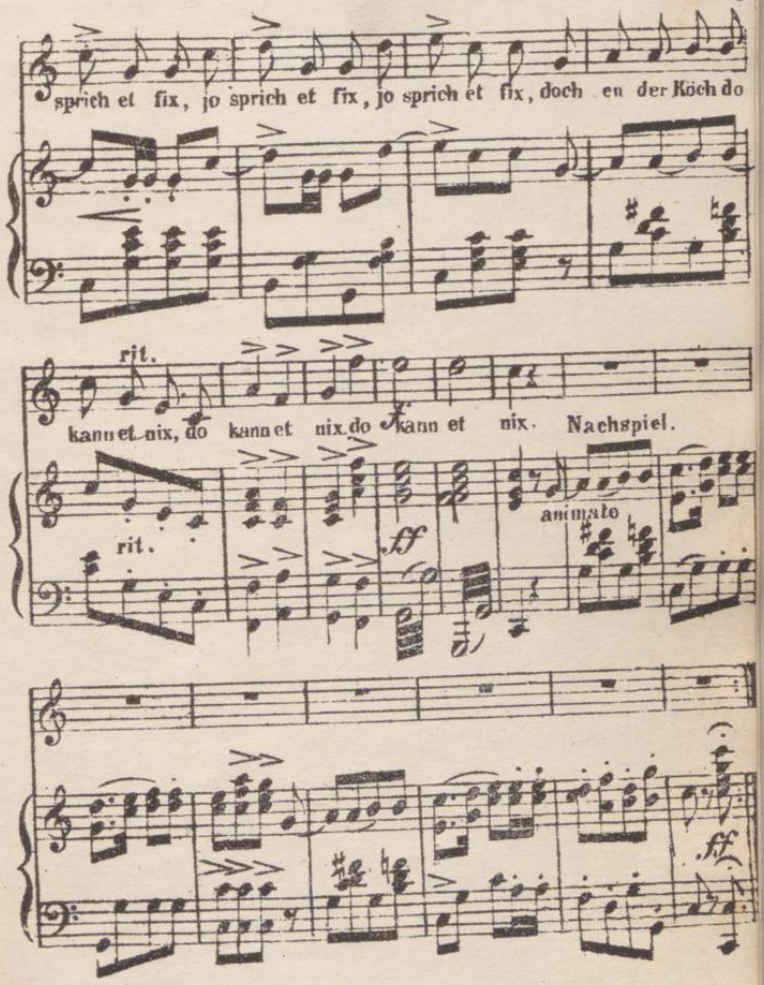

nit schieneeren, haun ich jitz bei mer ge-dauchț, stin-gen auch ens
f
f
met Ma-nee-ren freschvonminger Saach.
f
accelerando
ff

* No 6. Kipper-Melodie.

Et Schmitze Nettche.

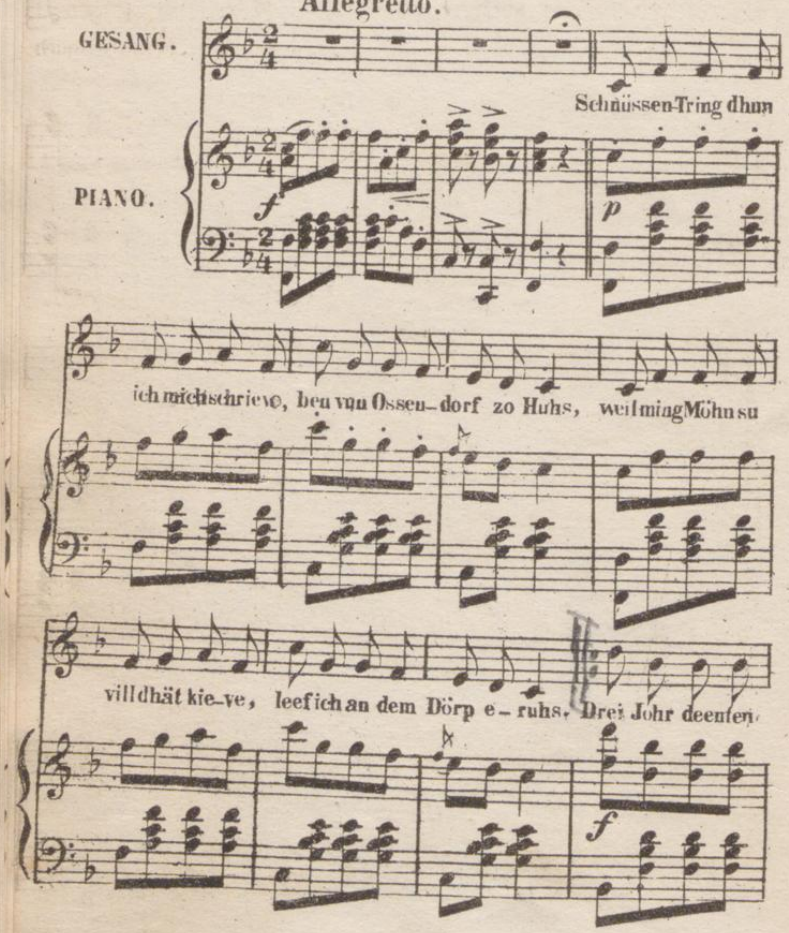


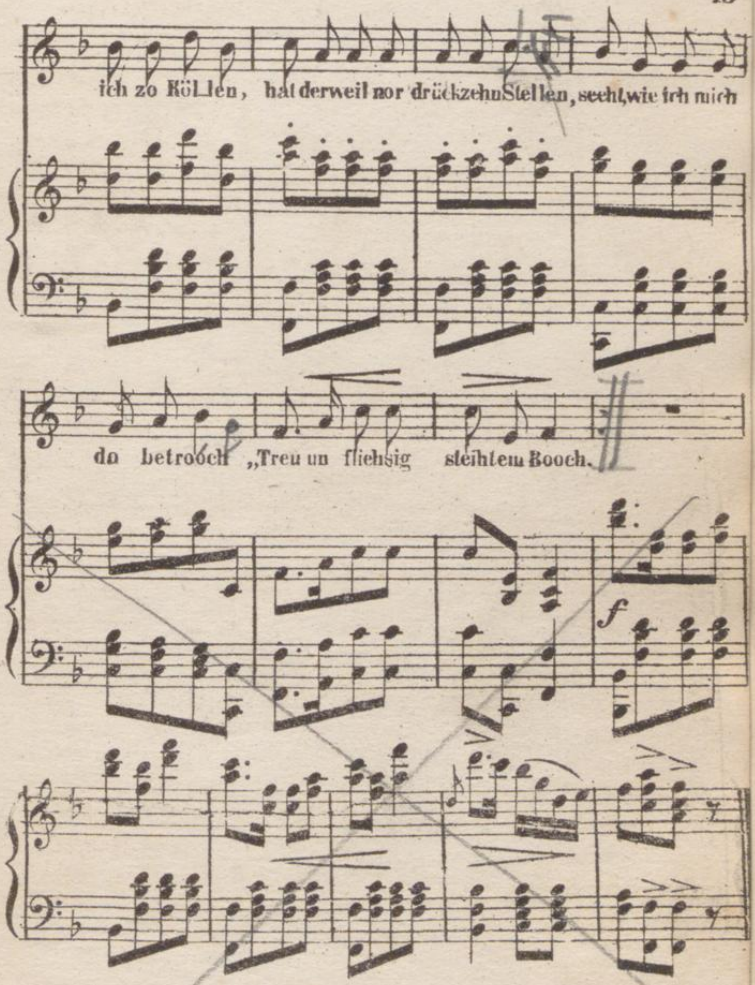
* im Einverständnisse mit dem Original-Verleger, Herrn M. Schloss in Köln.


sprich et fix, jo sprich et fix, jo sprich et fix, doch en der Köch do
rit.
kann et nix, do kann et nix do kann et nix. Nachspiel.
rit.
ff
animato
ff

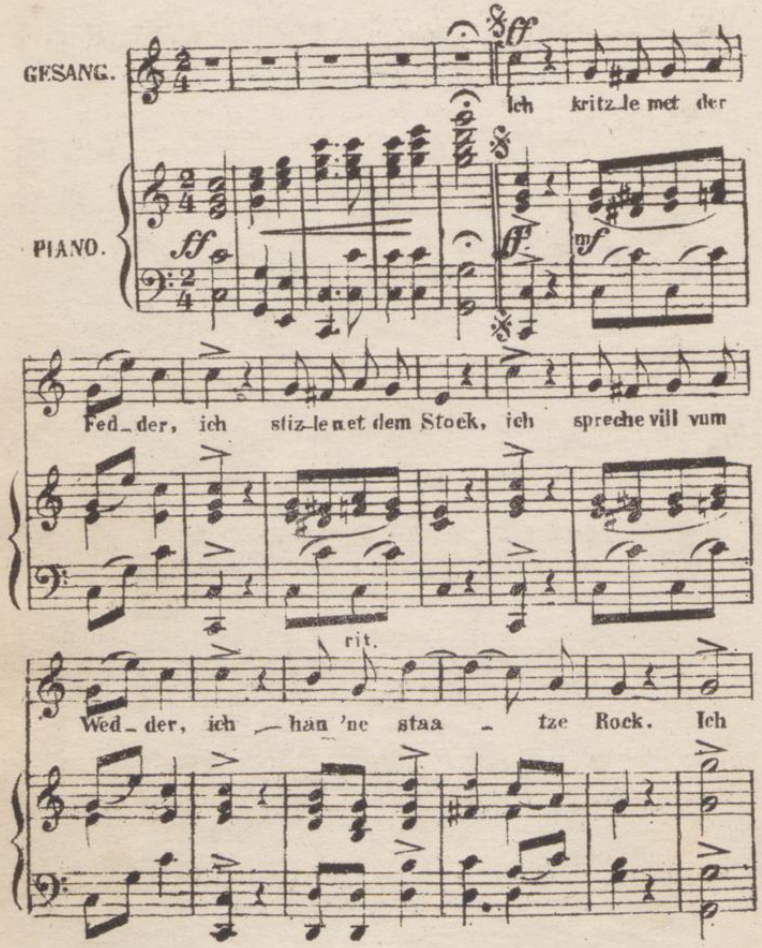
N°7. Schnüssen-Tring-Melodie.

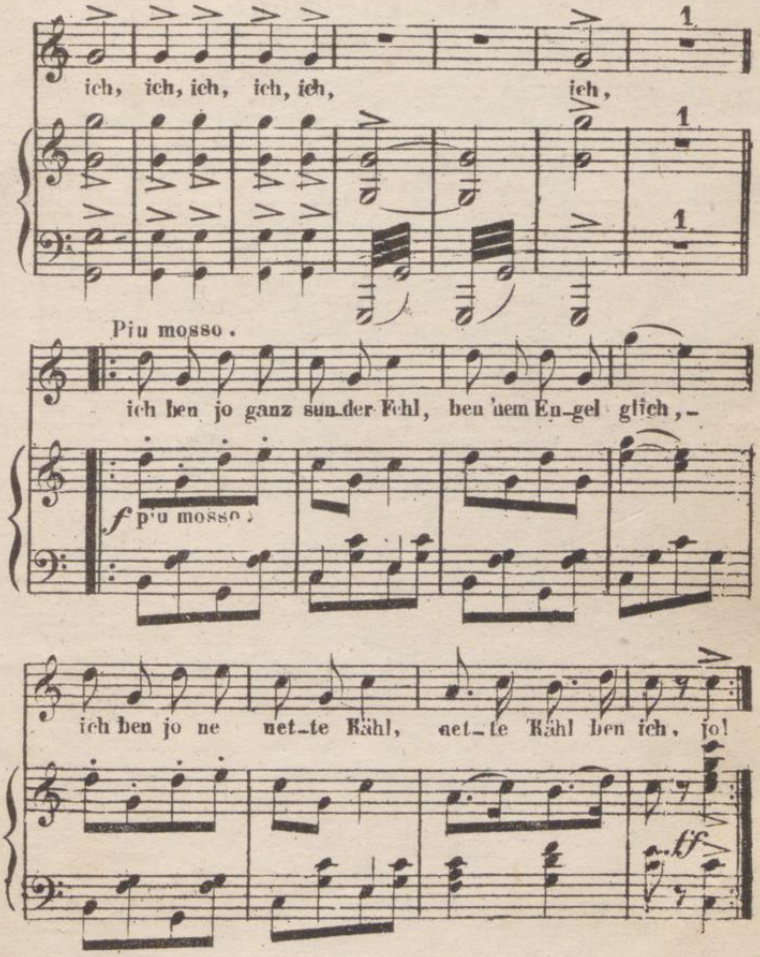
Allegretto.




ich zo Köllen, hät derweil nor drückzehn Stellen, seeht, wie ich mich
do betrooch „Treu un fliehsig steihten Booch.
f

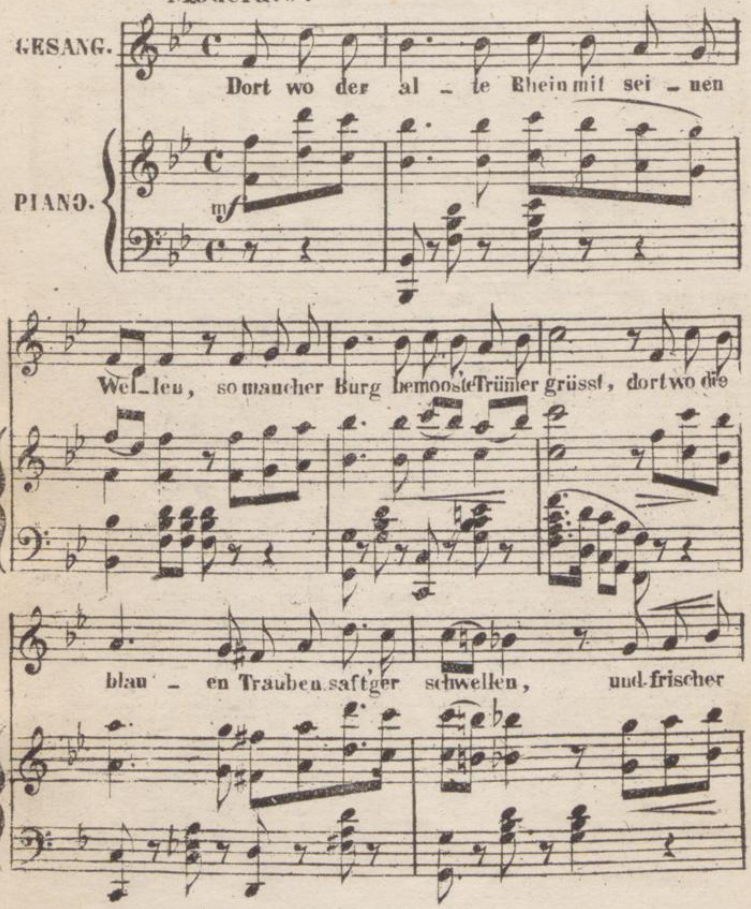
No 8. Melodie comp. v. Ochse-Stern.

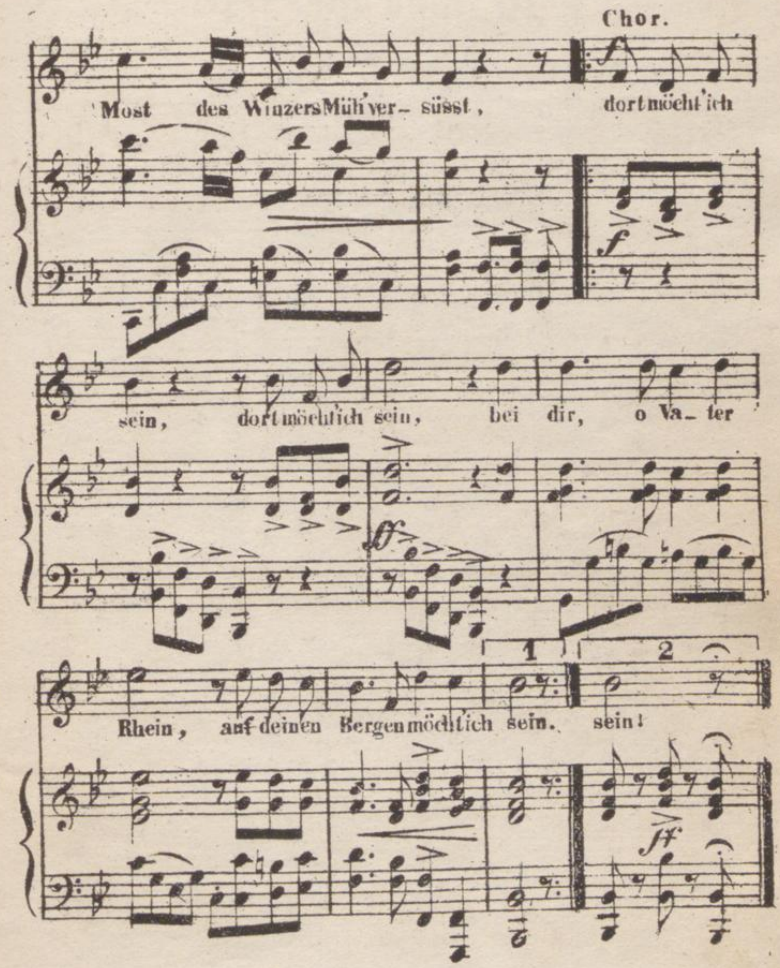



ich, ich, ich, ich, ich, ich,
1
1
1
Piu mosso.
ich ben jo ganz sun-der Fehl, ben 'nem En-gel glich, -
f piu mosso.
ich ben jo ne net-te Kähl, net-te Kähl ben ich, jo!
ff

No 9. Rheinsehnsucht.

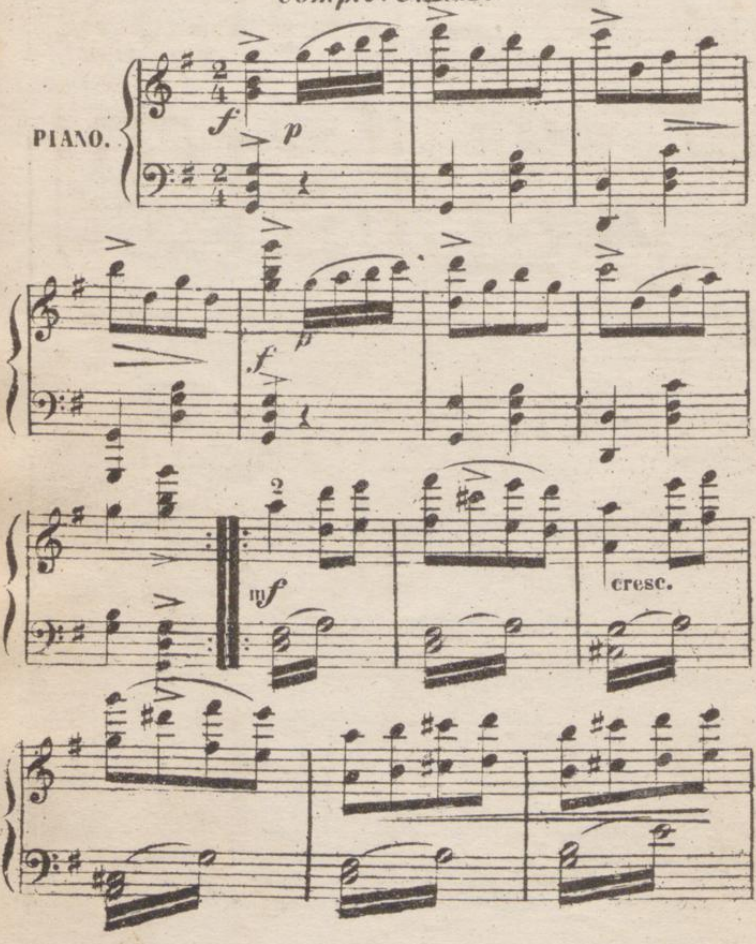
Moderato.

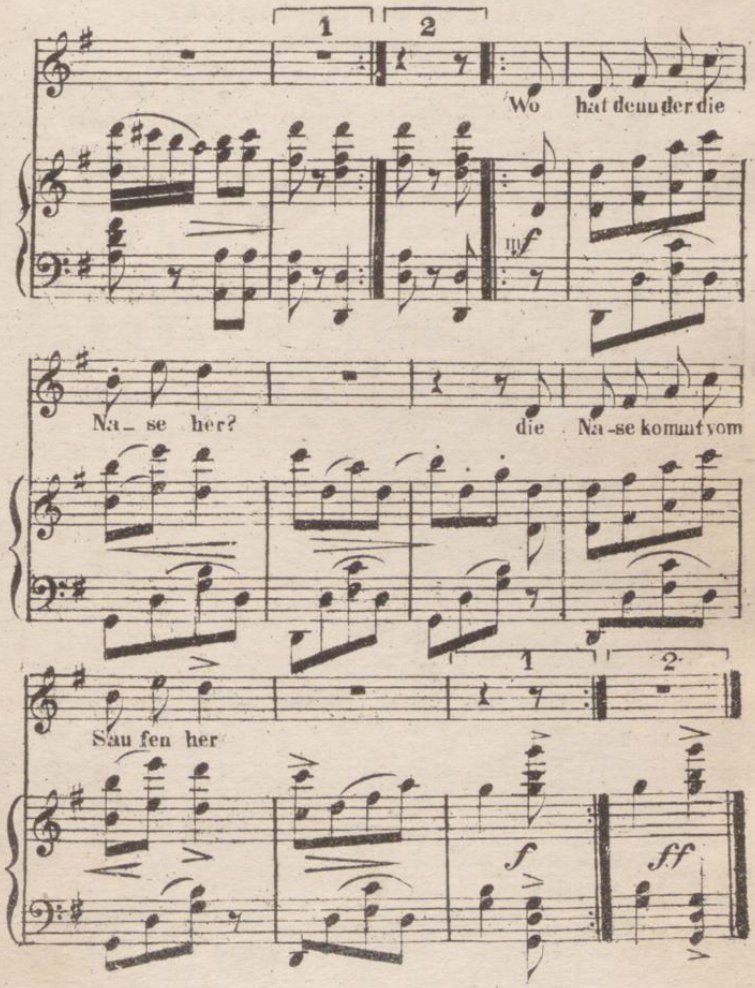



Chor.
Most des Winzers Müh' ver- süsst,
dort möcht' ich
sein, dort möchtlich sein, bei dir, o Va- ter
Rhein, auf deinen Bergen möchtlich sein. sein!
1
2

№ 10. Lied ohne Text.

comp. v. C. Leibl.

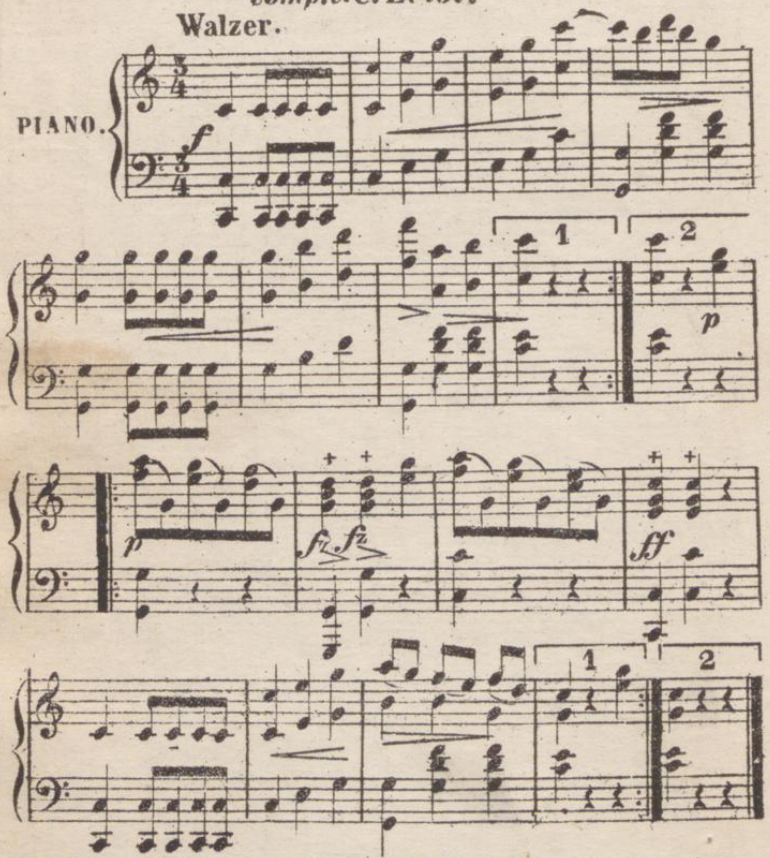



1
2
Wo hat denn der die
mf
Na_ se her?
die Na-se kommt vom
1
2
Säu fen her
f
ff

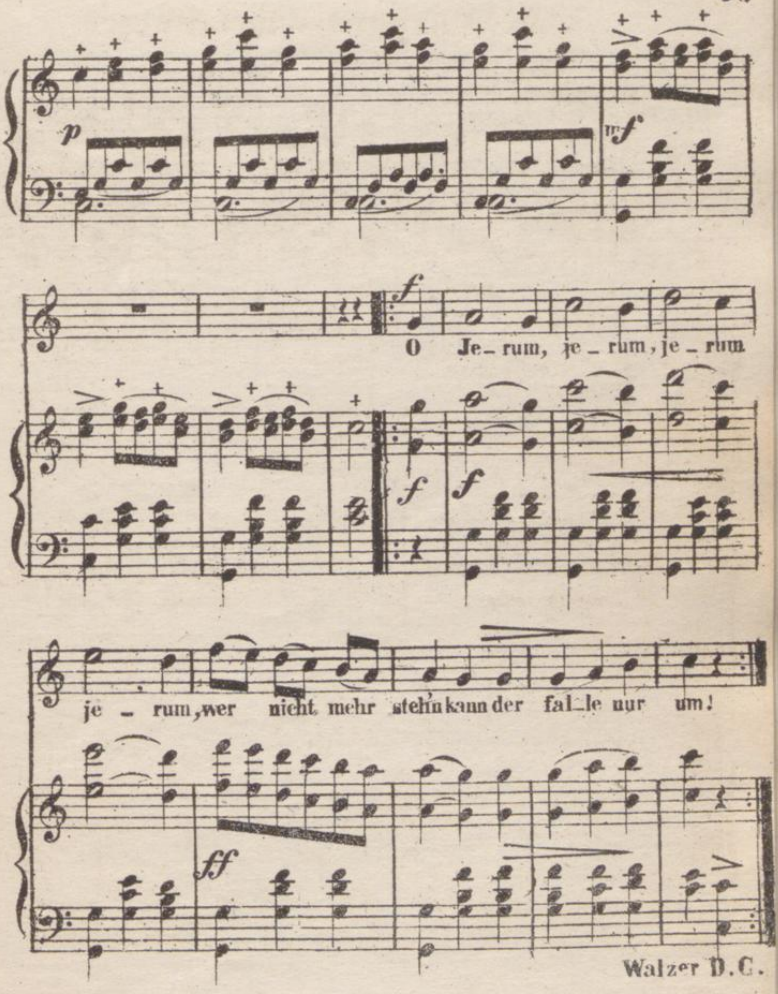
№ 11. Carnavals-Walzer.

comp. v. C. Leibl.

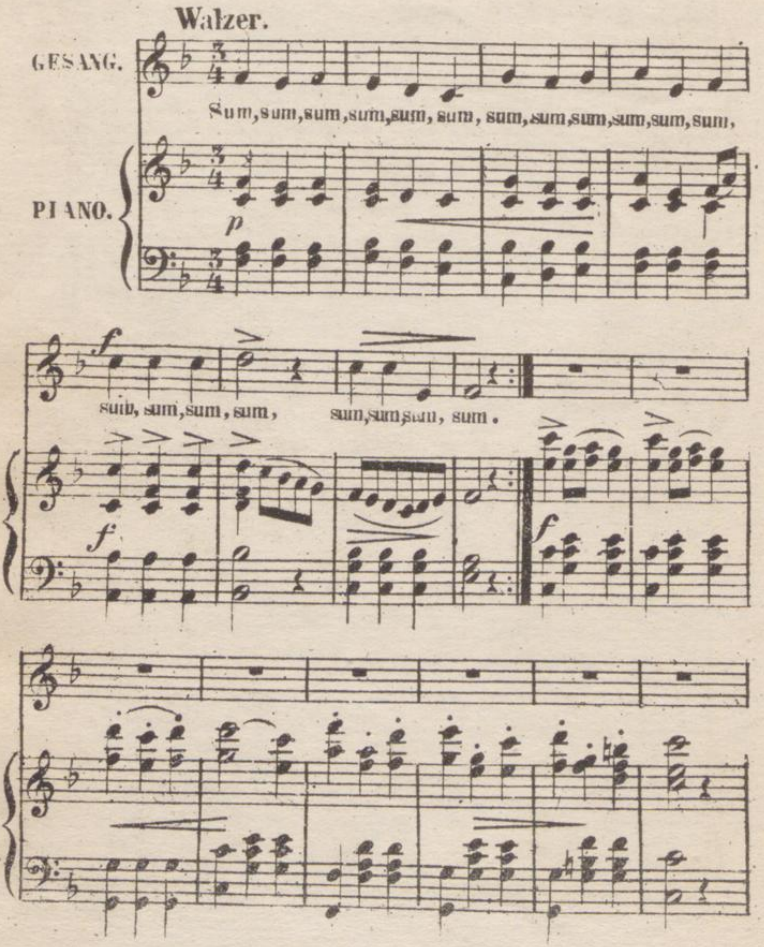
Walzer.

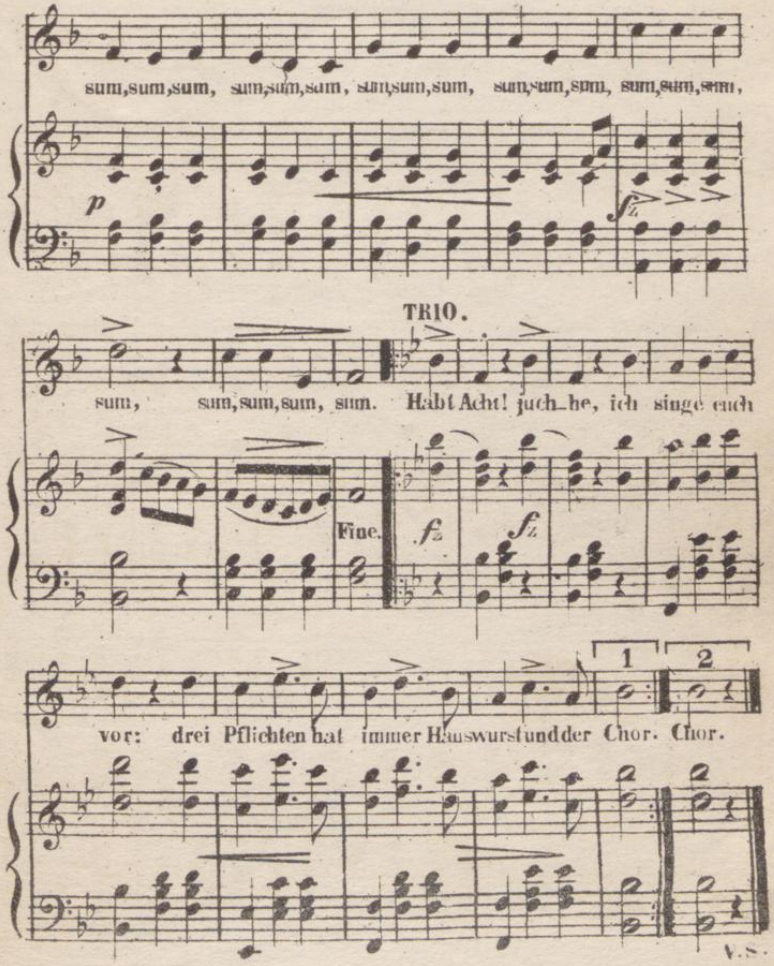


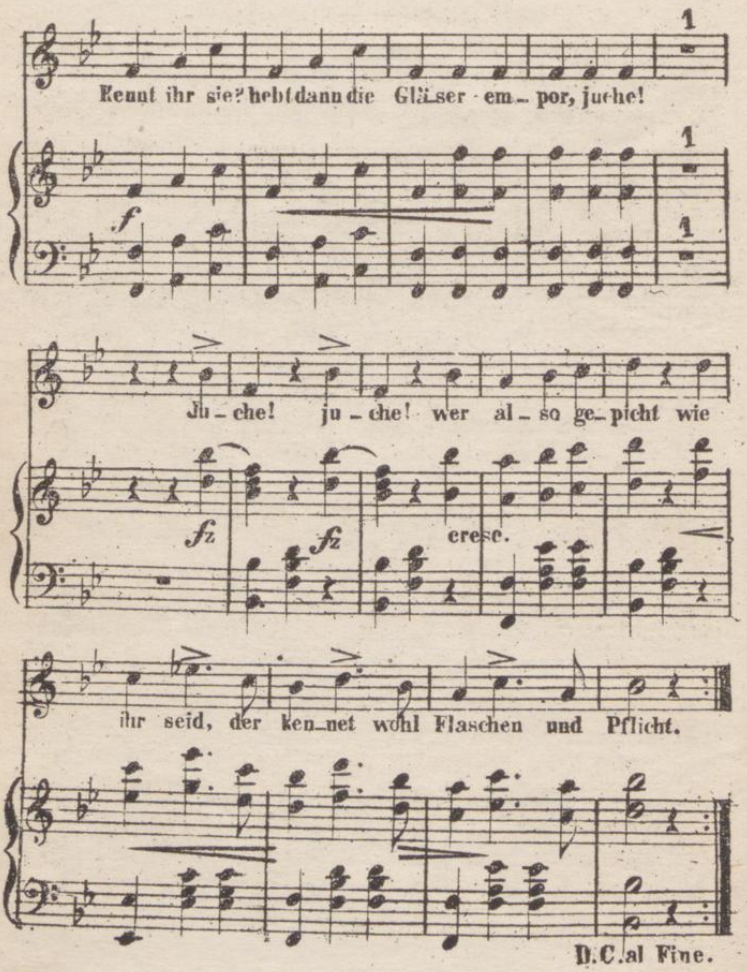
Bei dem Zeichen + + wird bei Strophe 1 mit den Gläsern geklingelt
Bei Strophe 2 genießt; bei Strophe 3 gehustet!
„ „ 4 gepfiffen; „ „ 5 geklatscht!
„ „ 6 bsf, bst, bst; „ „ 7 gelacht!


p
mf
f
O Je_rum, je_rum, je_rum
f
f
je_rum, wer nicht mehr stehn kann der fal_le nur um!
ff
Walzer D.C.

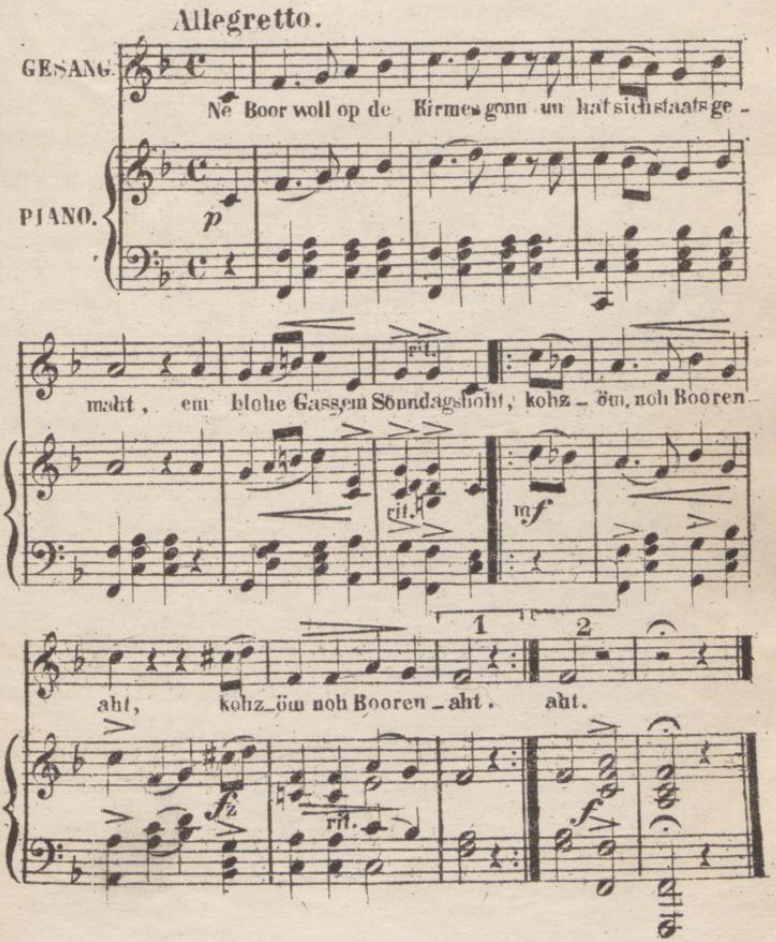
No 12. Hanswurst-Jubel-Walzer.



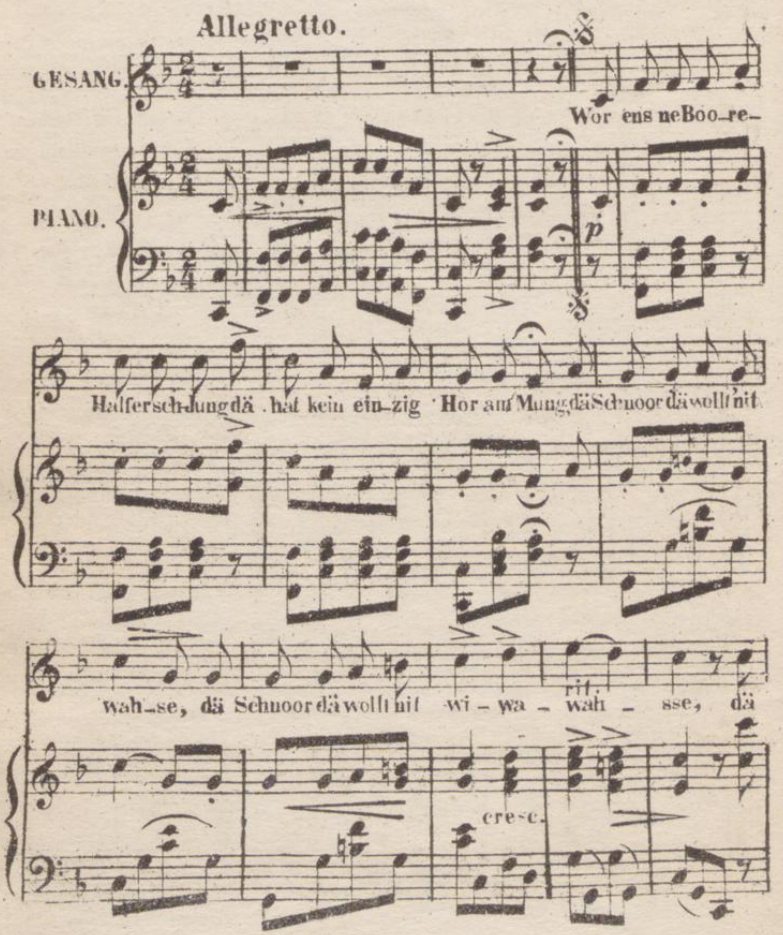

sum, sum, sum, sum, sum, sum, sum, sum, sum, sum, sum, sum,
p
fz
TRIO.
sum, sum, sum, sum, sum. Habt Acht! juch_he, ich singe euch
Fine.
fz
fz
1
2
vor: drei Pflichten hat immer Hauswurst und der Chor. Chor.
V.S.

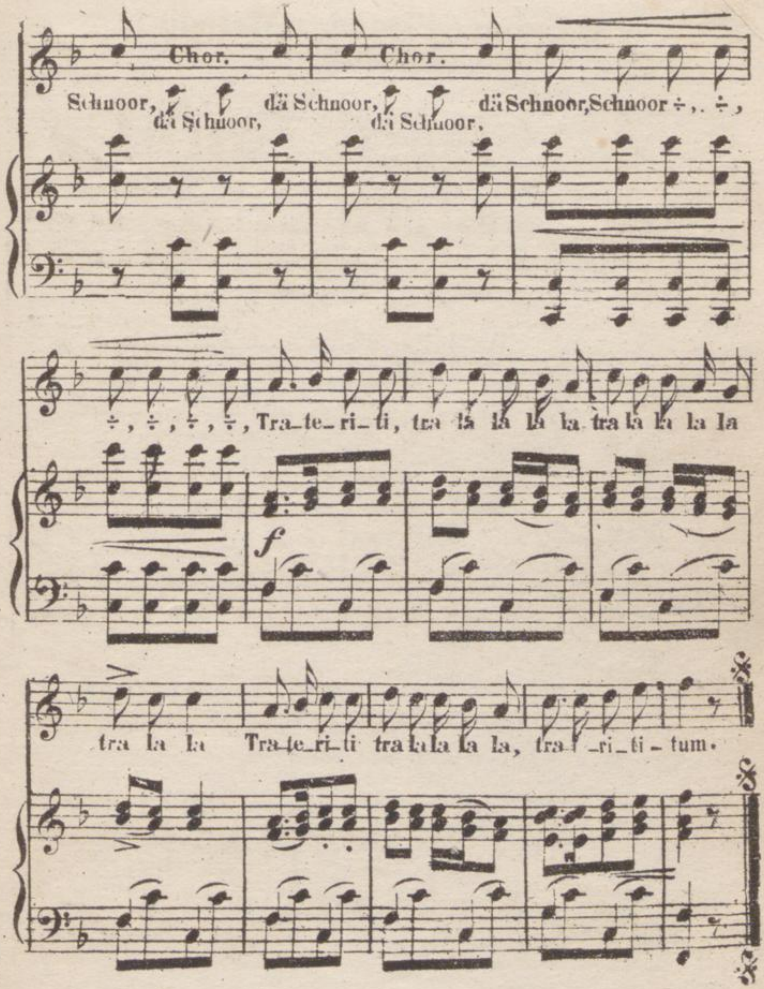

Kennt ihr sie? hebt dann die Gläser em_por, juche!
1
1
1
f
Ju_che! ju_che! wer al_so ge_picht wie
fz
fz
erese.
ihr seid, der ken_net wohl Flaschen und Pflicht.
D.C.al Fine.

Nº 13. Ruhde Wing dä stopp.



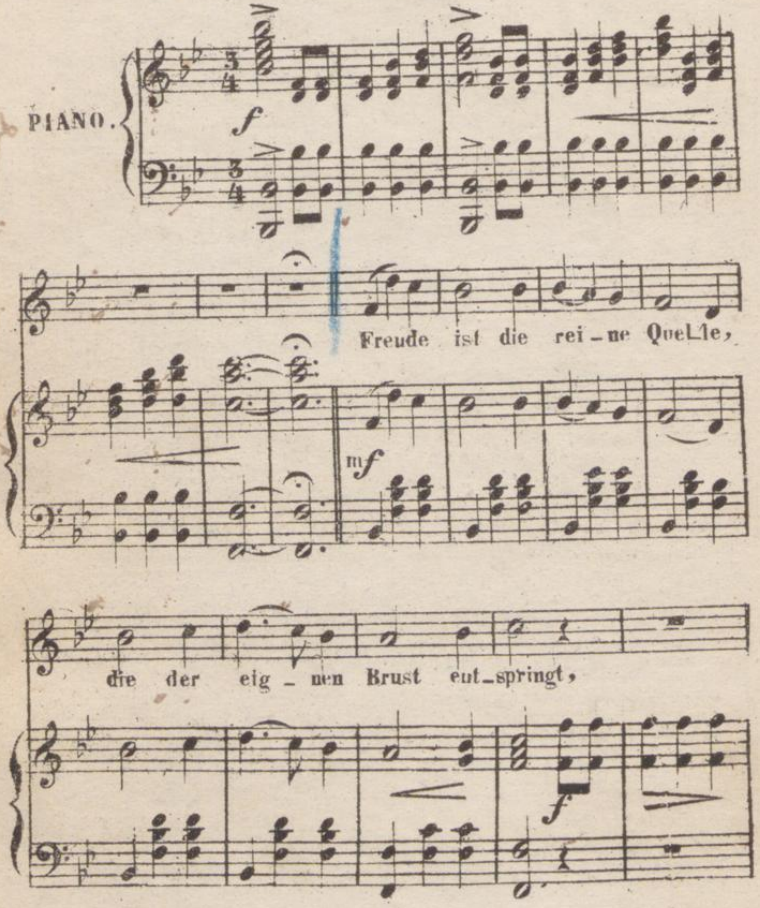
Nº 14. Das Lied vom Schnoor,

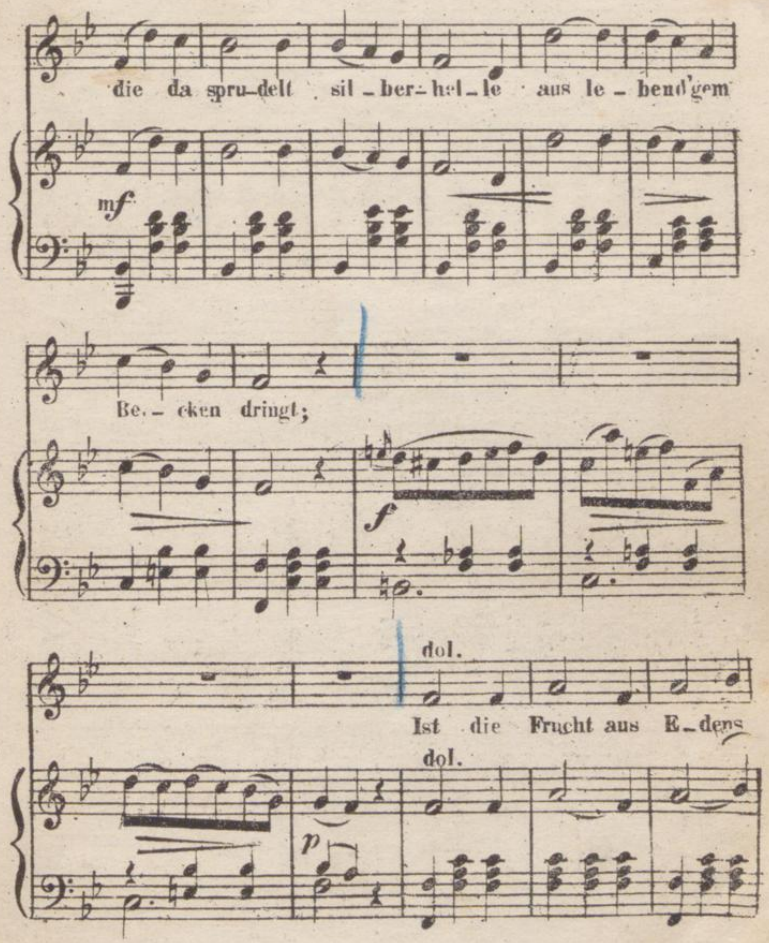


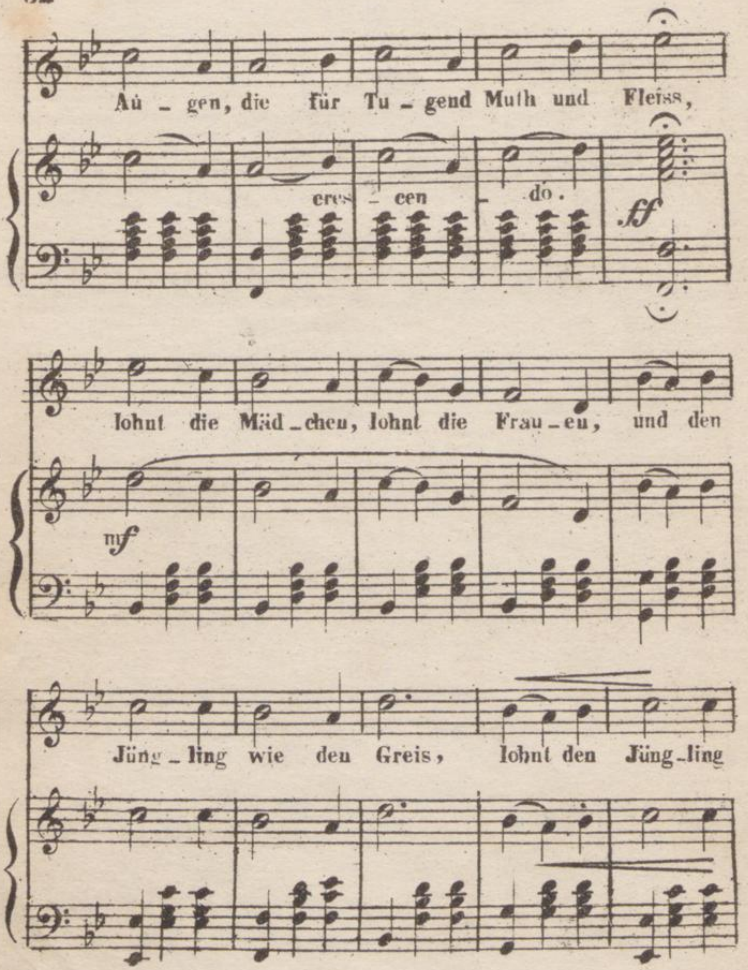

Chor.
Chor.
Schnoor, dä Schnoor, dä Schnoor, dä Schnoor, Schnoor ÷, ÷,
dä Schnoor,
dä Schnoor,
÷, ÷, ÷, ÷, Tra-te-ri-ti, tra la la la la tra la la la la
f
tra la la Tra-te-ri-ti tra la la la la, tra -ri-ti-tum.

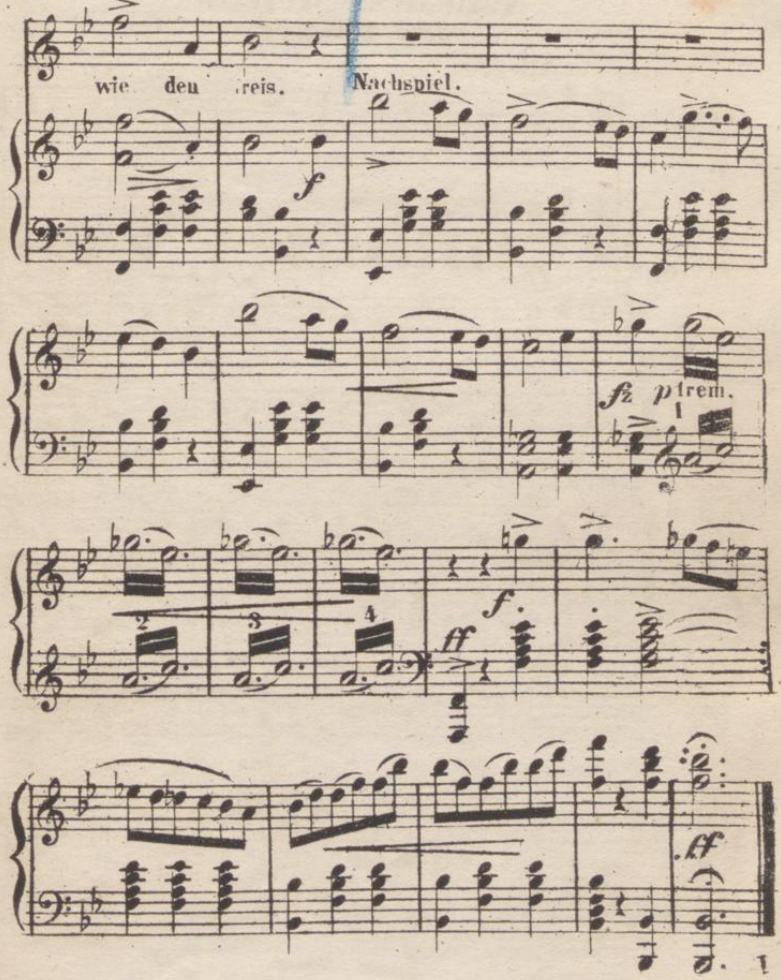
No 15. Kanonen-Wedder-Melodie.

10te Breuer-Melodie.



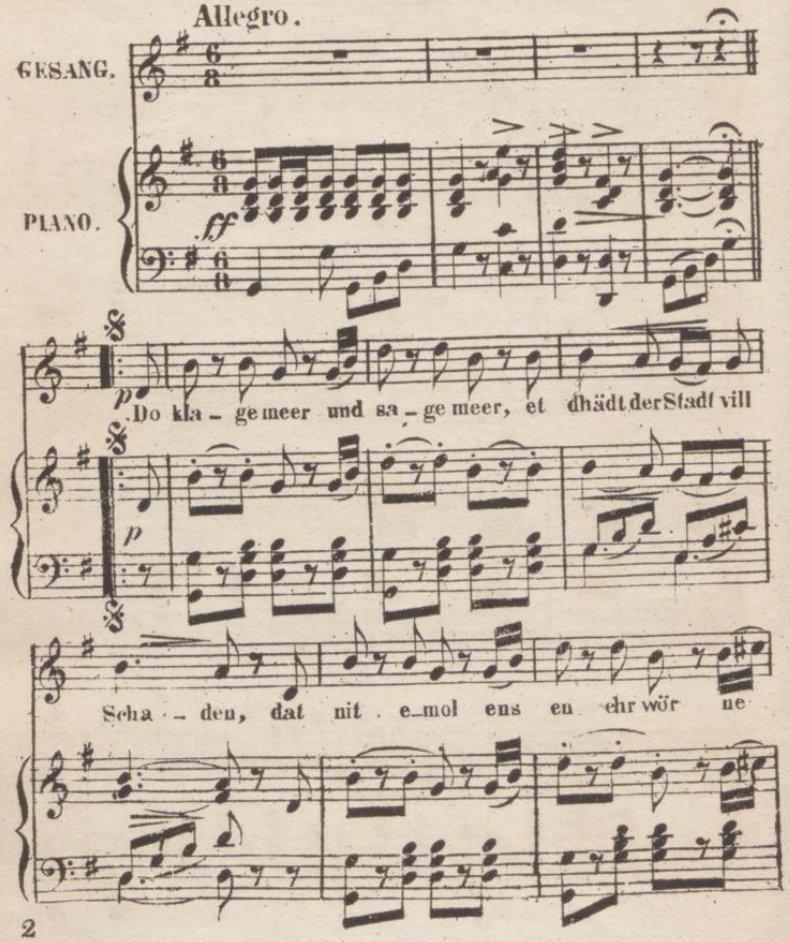

die da spru-delt sil-ber-hel-le aus le-bend'gem
mf
Be.-cken dringt;
f
dol.
Ist die Frucht aus E-dens
dol.
p

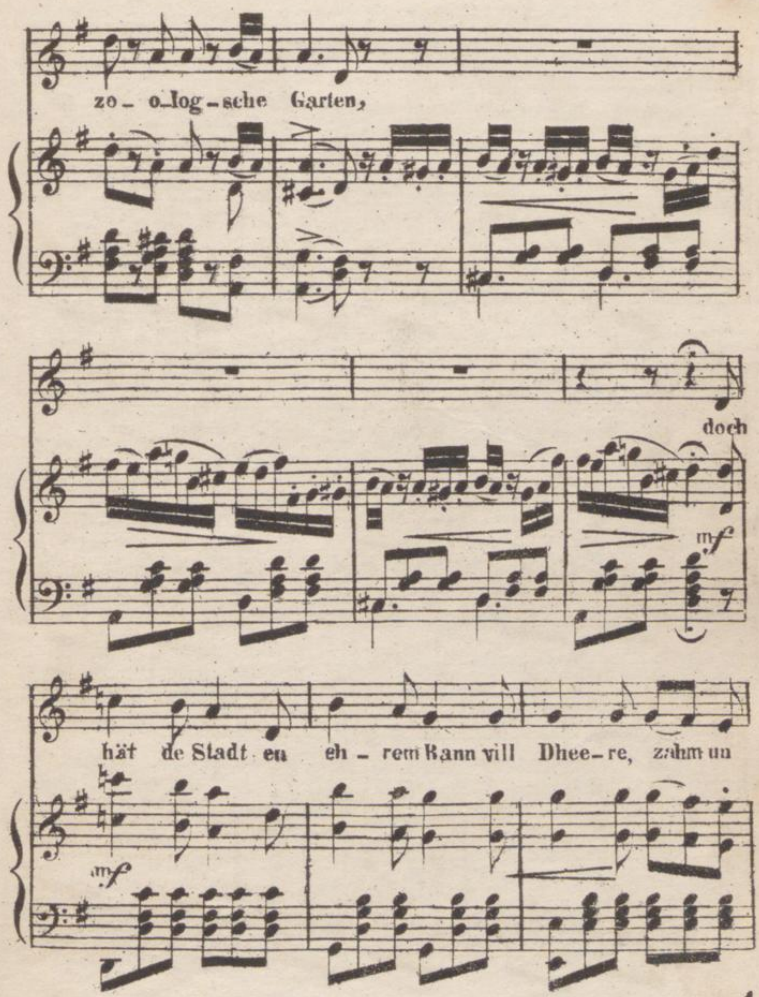

Aú _ gen, die für Tu _ gend Muth und Fleiss,
eres _ cen _ do.
ff
lohnt die Mäd _ chen, lohnt die Frau _ en, und den
mf
Jüng _ ling wie den Greis, lohnt den Jüng _ ling

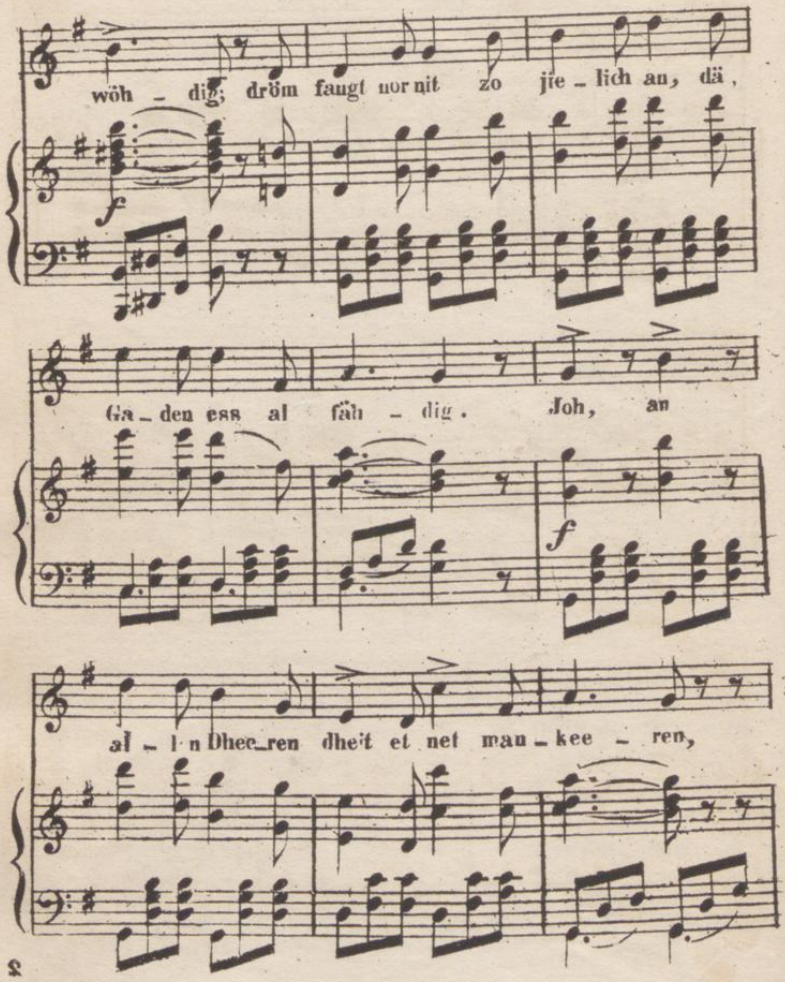

wie den reis.
Nachspiel.
f
fz p trem.
ff
f.
ff

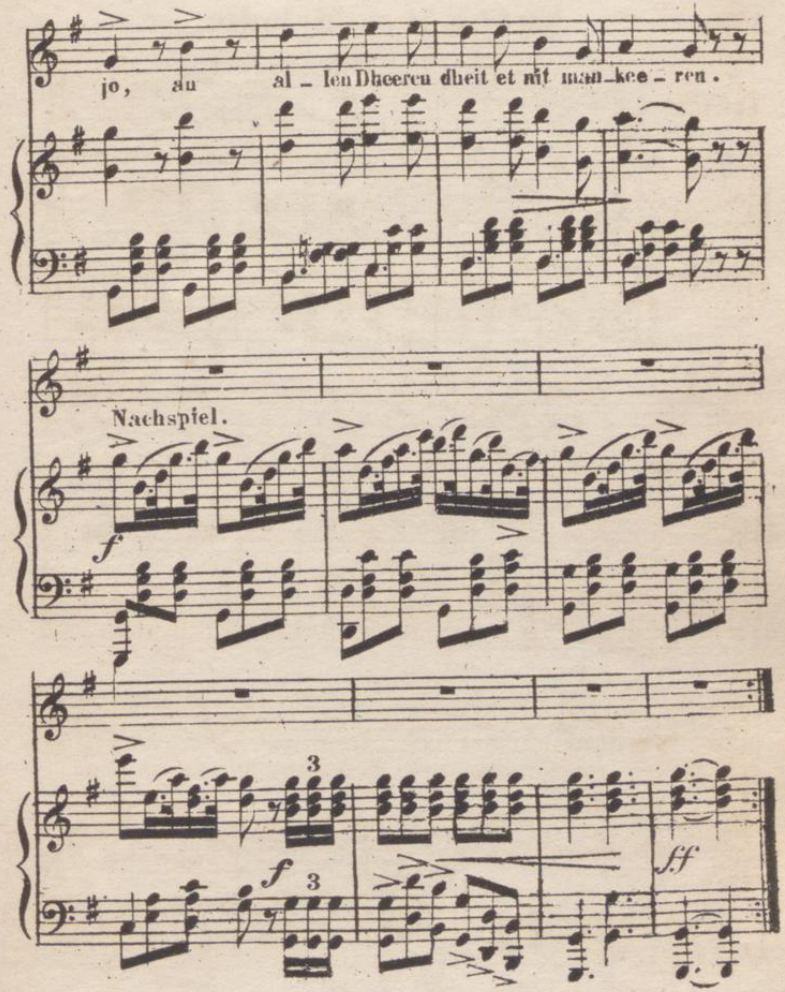
No16. Mess-Melodie.

comp. v. Golde.

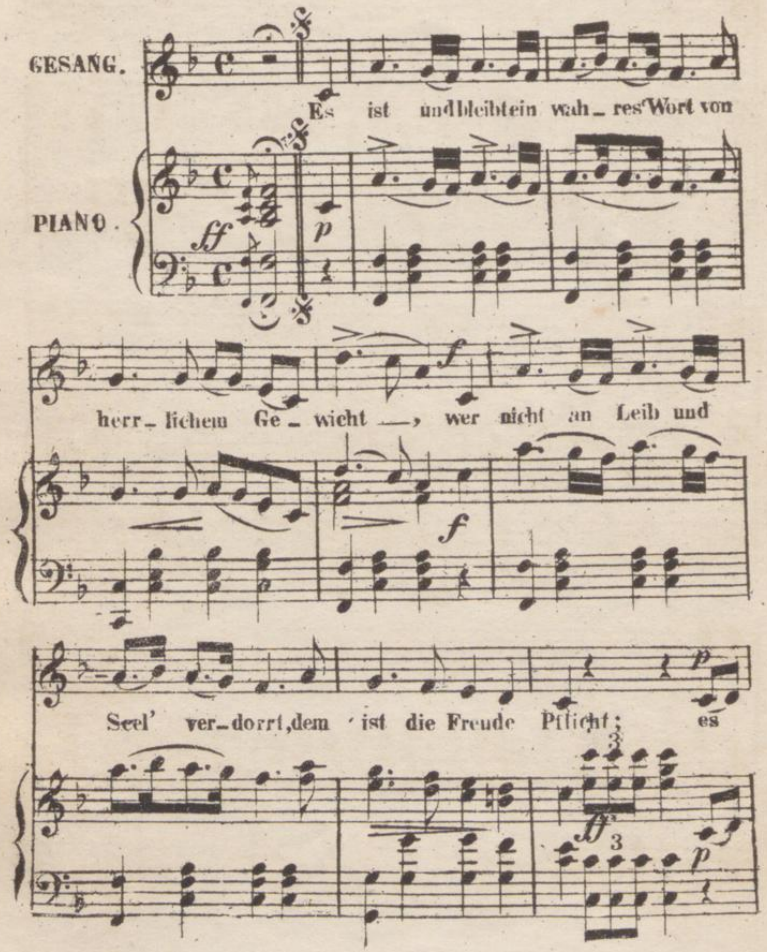


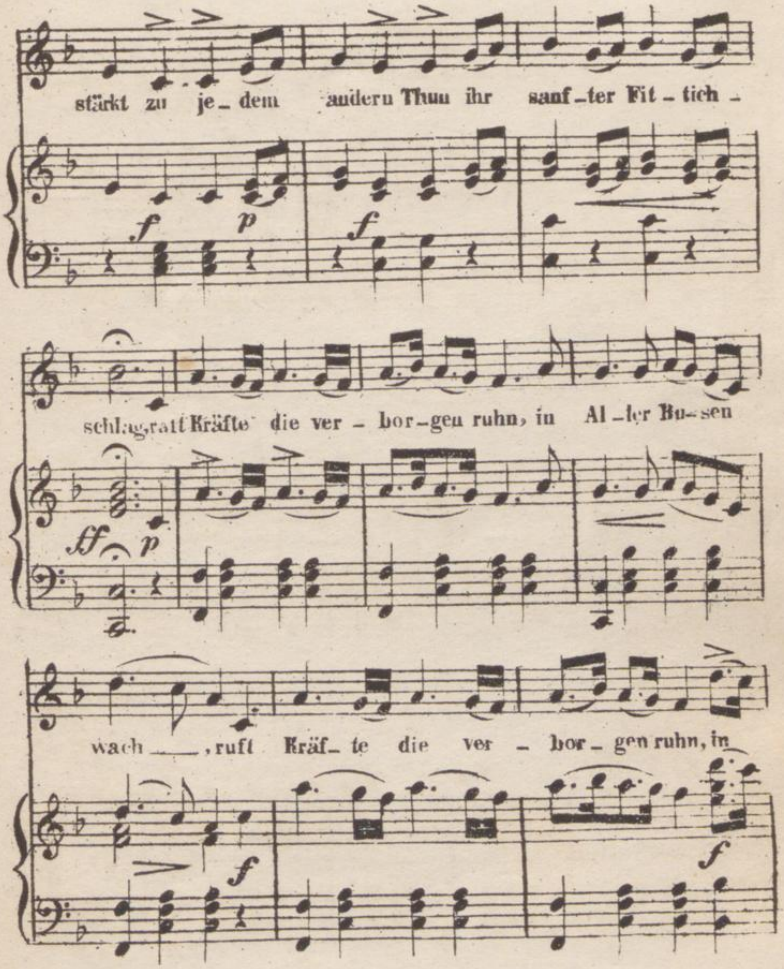

zo - o_log - sche Garten,
doch
mf
hät de Stadt en eh - rem Rann vill Dhee - re, zahm un
mf

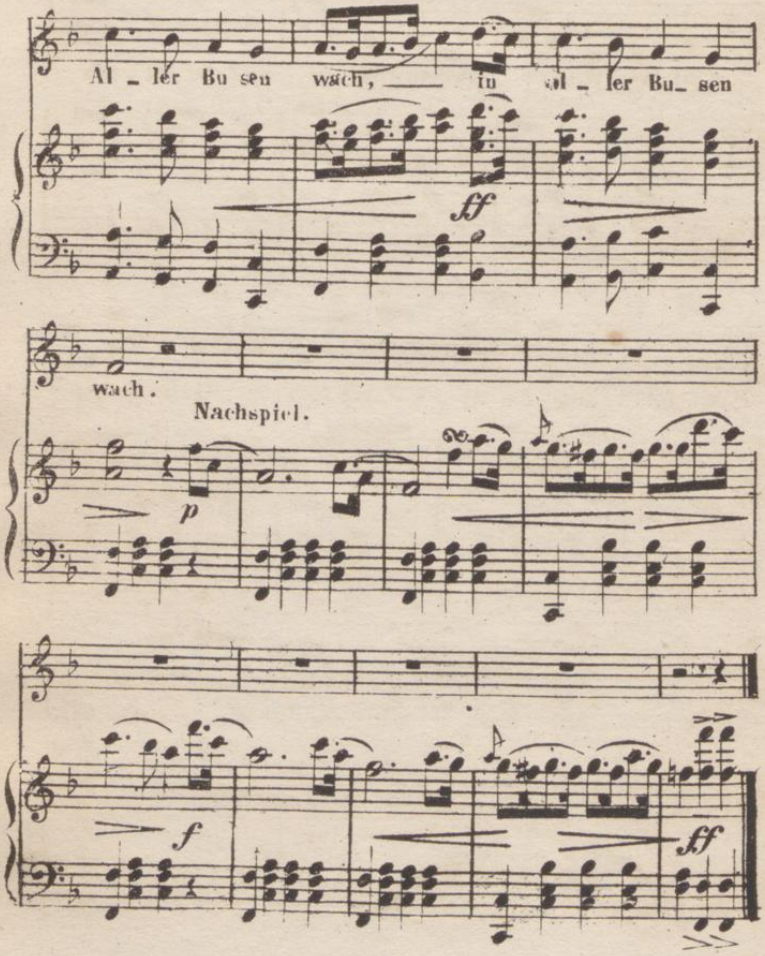

wöh - dig; drom faugt nor nit zo jie - lich an, däi,
Ga - den ess al fäh - dig. Joh, an
al - l n Dhee_ren dheit et net man - kee - ren,


jo, au al_len Dheeren dheit et nit man_kee_ren.
Nachspiel.
f
3
f
3
ff

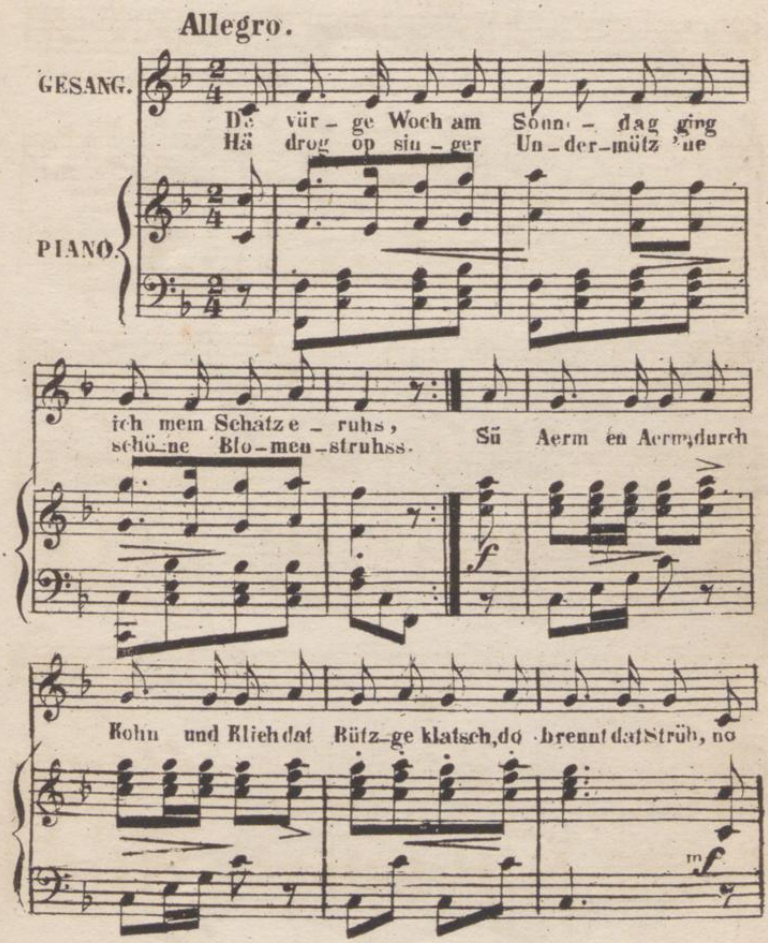
Nº 17. Köbes-Melodie.

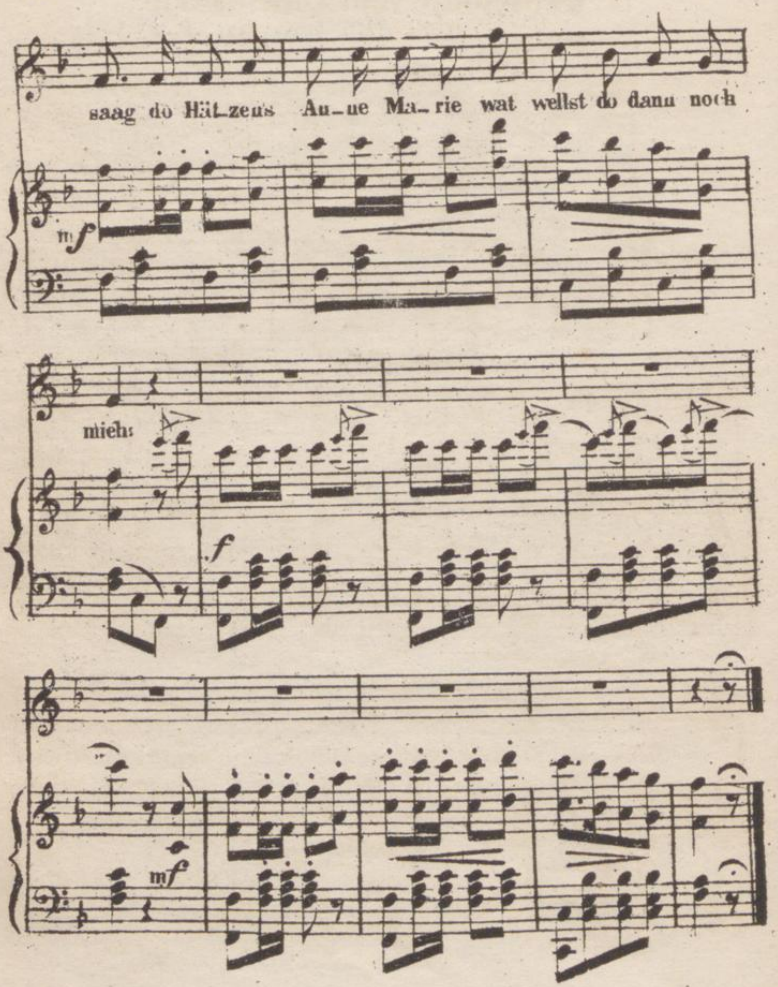



stärkt zu je_dem andern Thun ihr sanf_ter Fit_tich_
schlag,ratt Kräfte die ver_bor_gen ruhn, in Al_ler Bu_sen
wach_____, ruft Kräf_te die ver_bor_gen ruhn, in

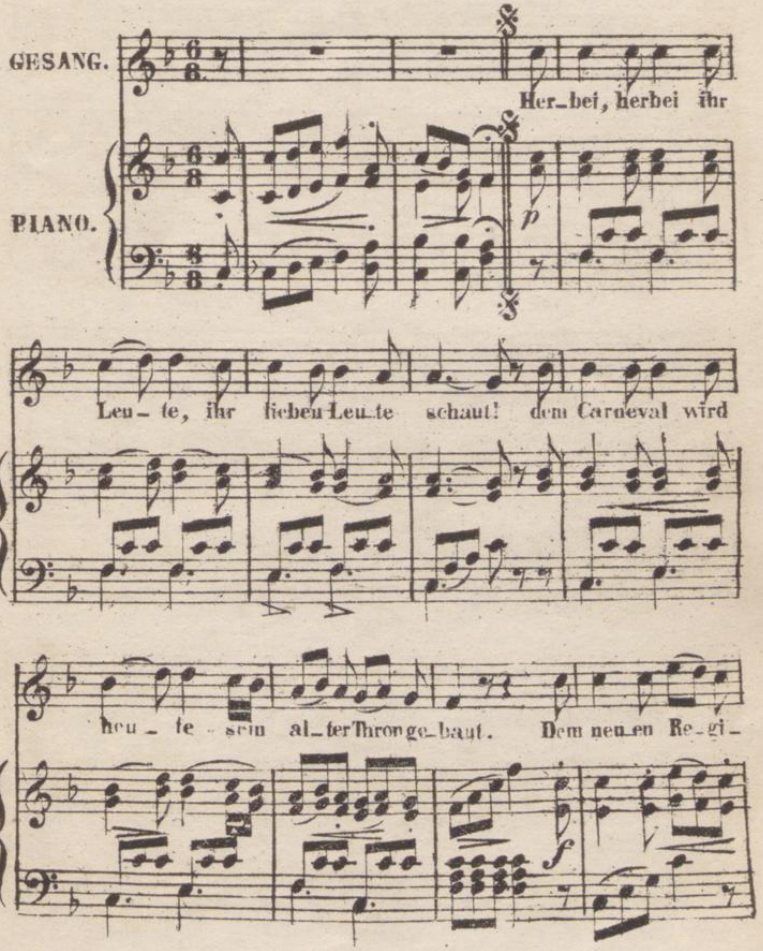

Al _ ler Bu sen wach, in al _ ler Bu_ sen
ff
wach.
Nachspiel.
p
f
ff

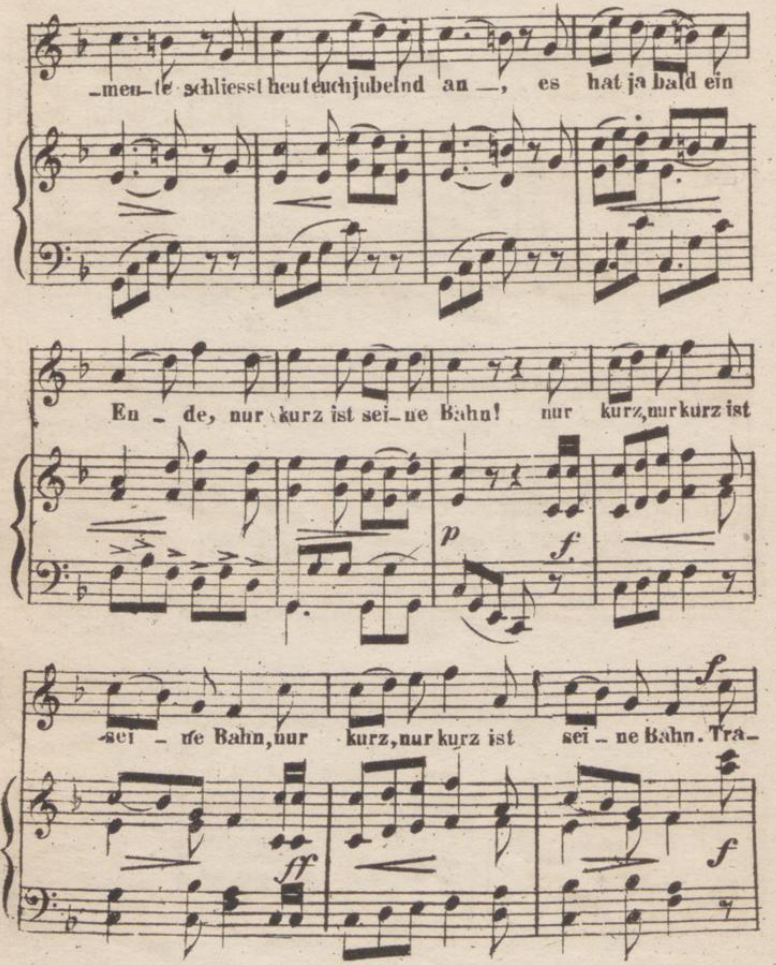
Nº18. Melodie vom Anne-Marie.

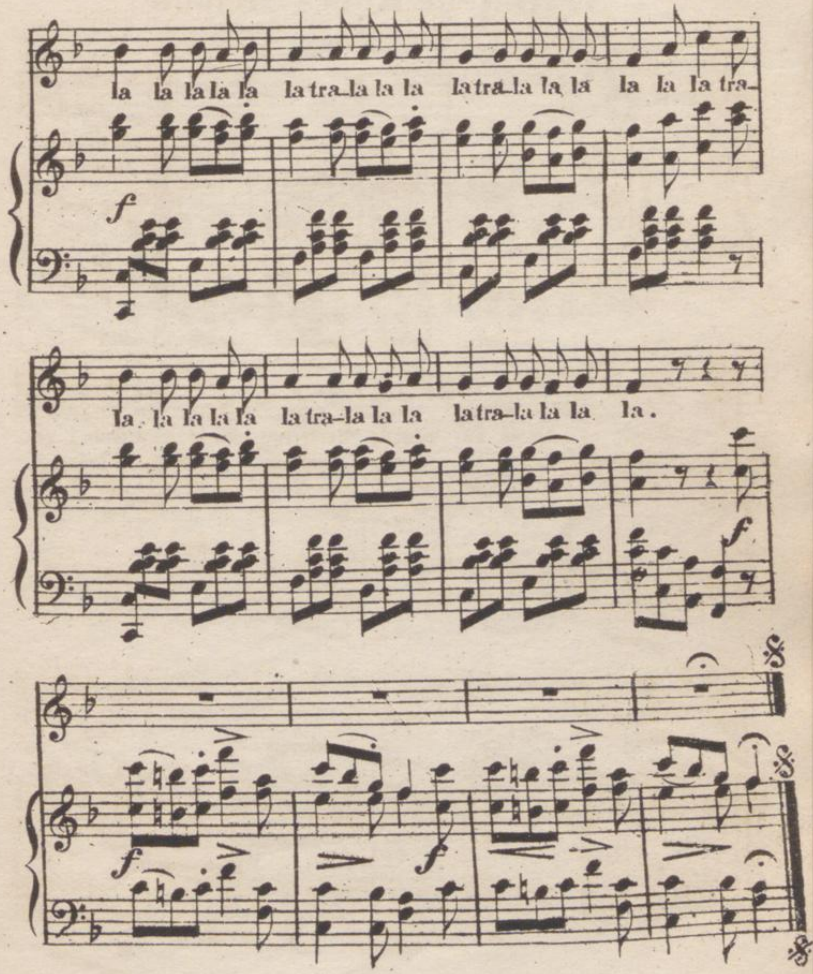



saag do Hätzens Au_ue Ma_rie wat wellst do dann noch
mf
mieh
f
mf

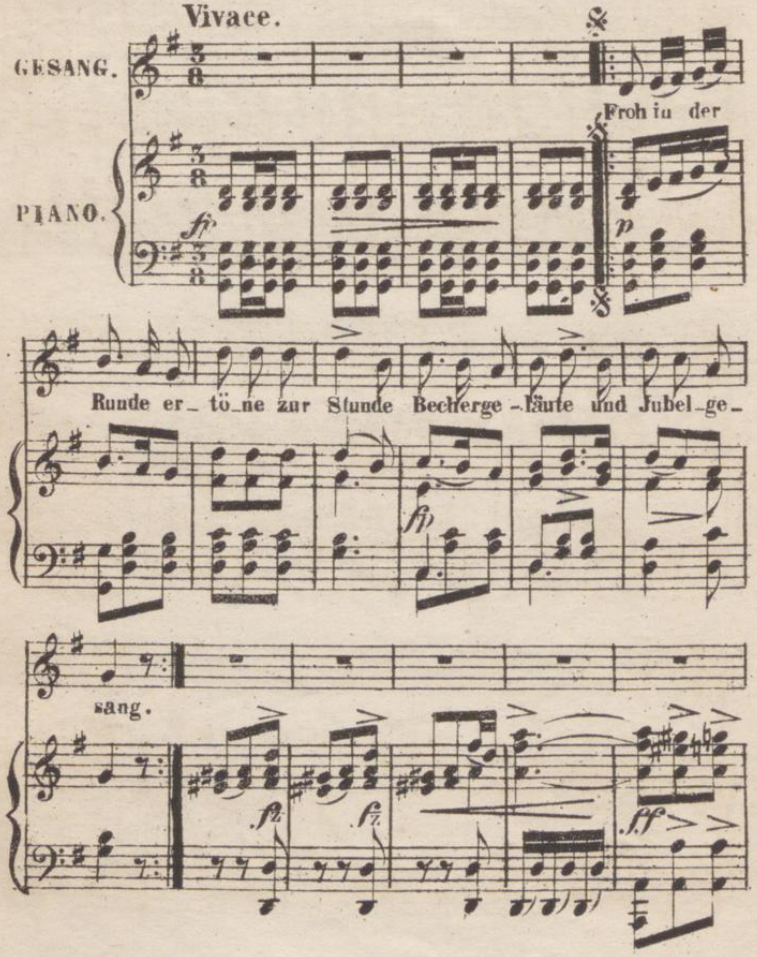
No 19. Kölner-Melodie.

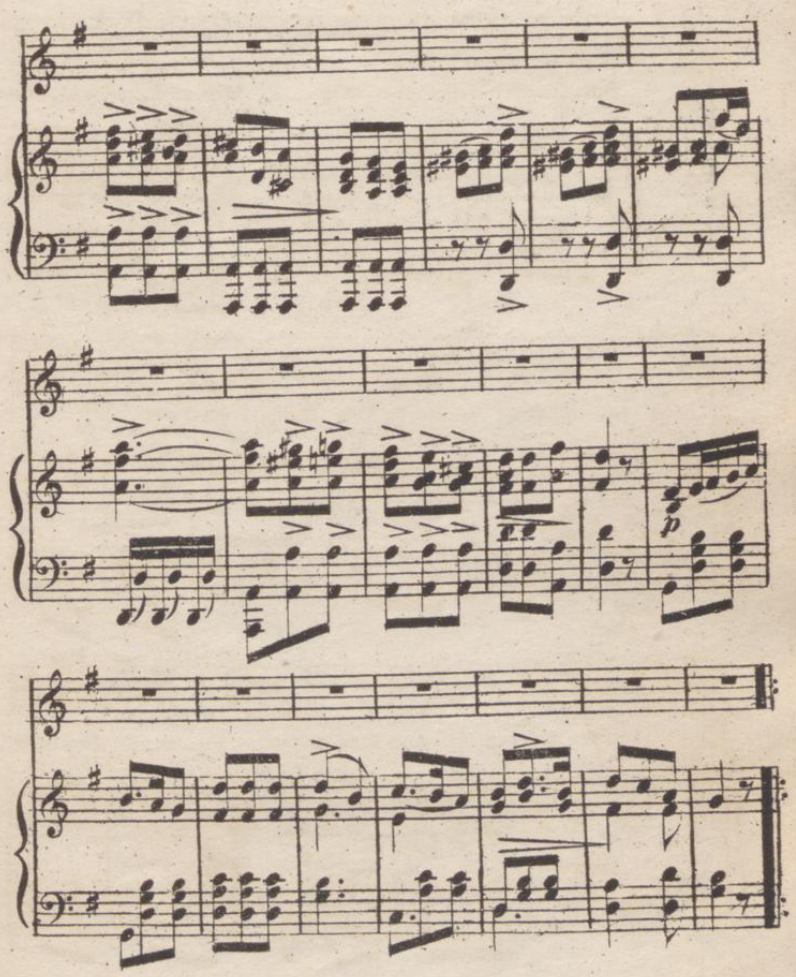


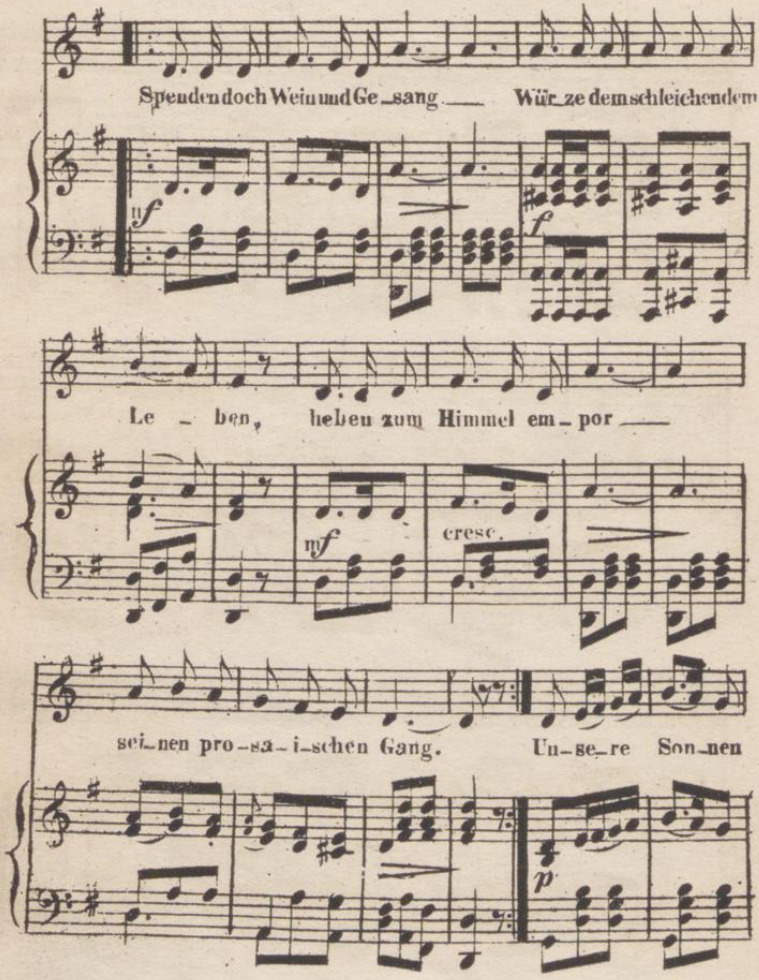

-men-te schliesst heute euch jubelnd an —, es hat ja bald ein
En - de, nur kurz ist sei-ne Bahn! nur kurz, nur kurz ist
p
f
sei - ne Bahn, nur kurz, nur kurz ist sei - ne Bahn. Tra-
f
ff
f

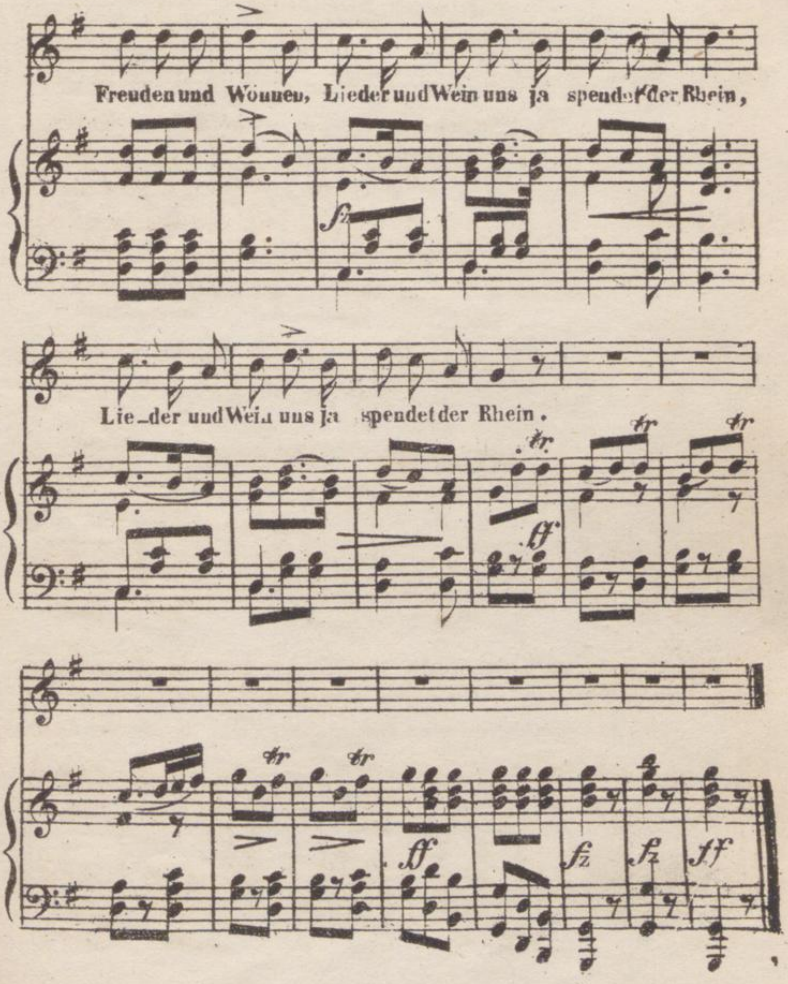

la la la la la la tra-la la la la tra-la la la la la la tra-
f
la la la la la la tra-la la la la tra-la la la la.
f
f
f

№ 20. Neue Köbes-Melodie.



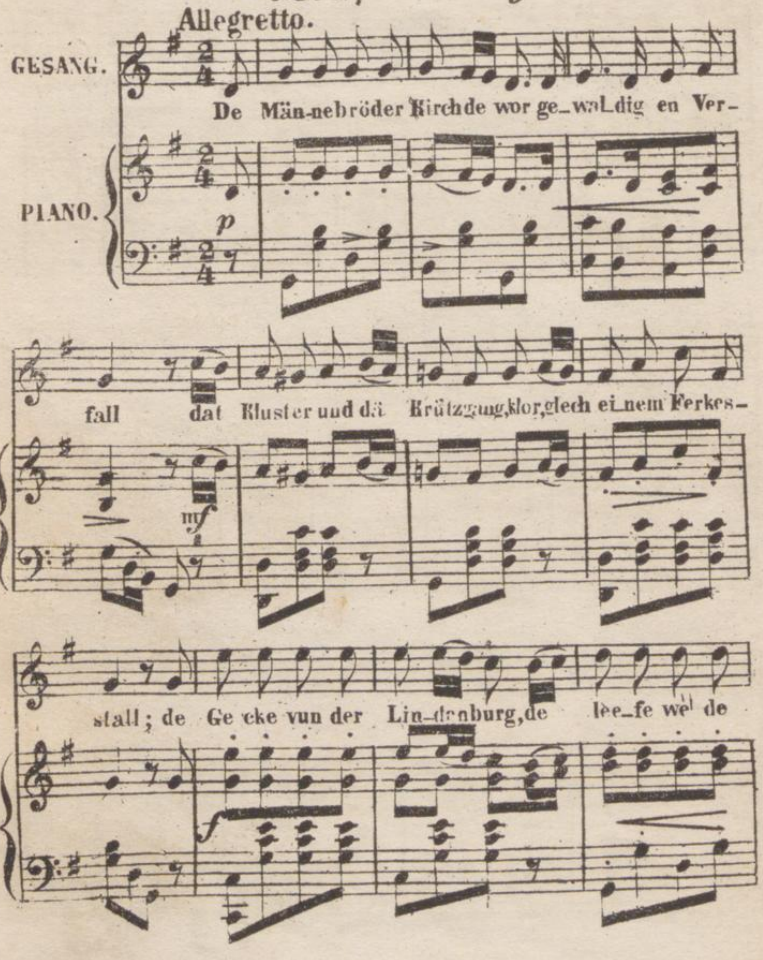


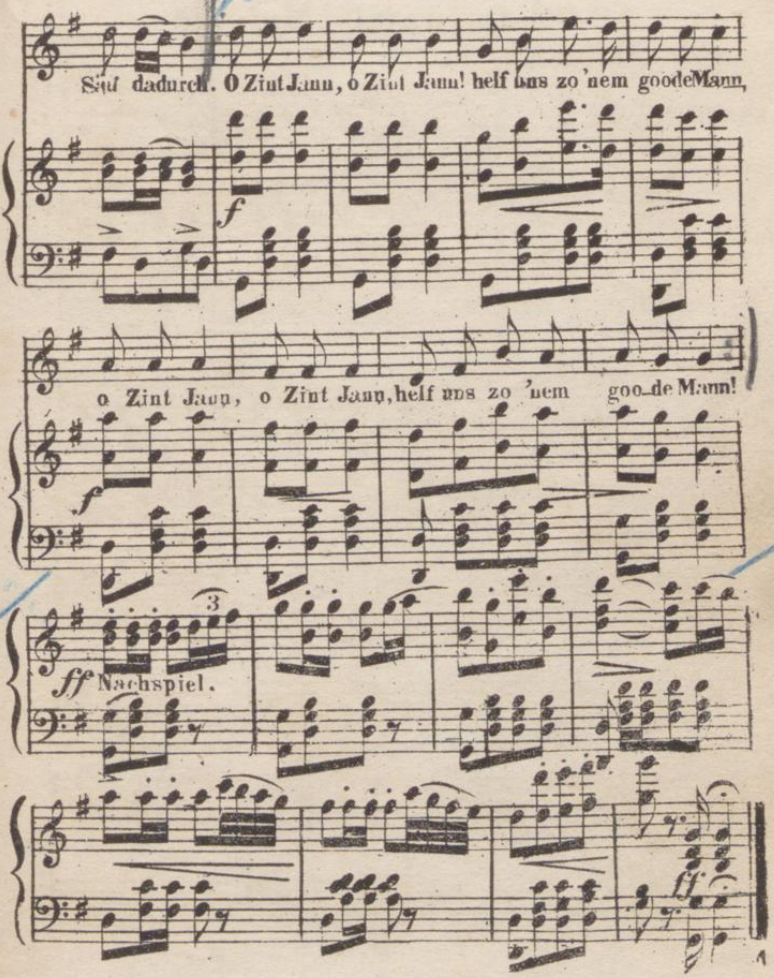

Spenden doch Wein und Ge_sang — Wür_ze dem schleichendem
uf
f
Le_ben, heben zum Himmel em_por —
mf
cresc.
sei_nen pro_sa_i_schen Gang. Un_se_re Son_nen
p


Freuden und Wonnen, Lieder und Wein uns ja spendet der Rhein,
Lie-der und Wein uns ja spendet der Rhein.

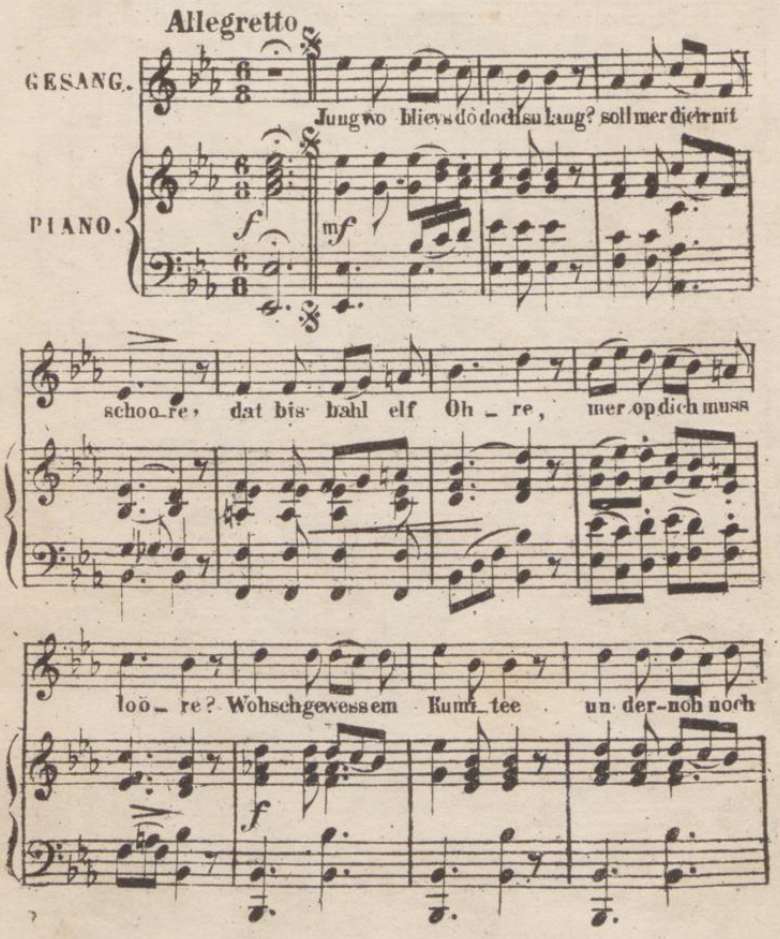
No 21. Unger-Uns-Melodie.

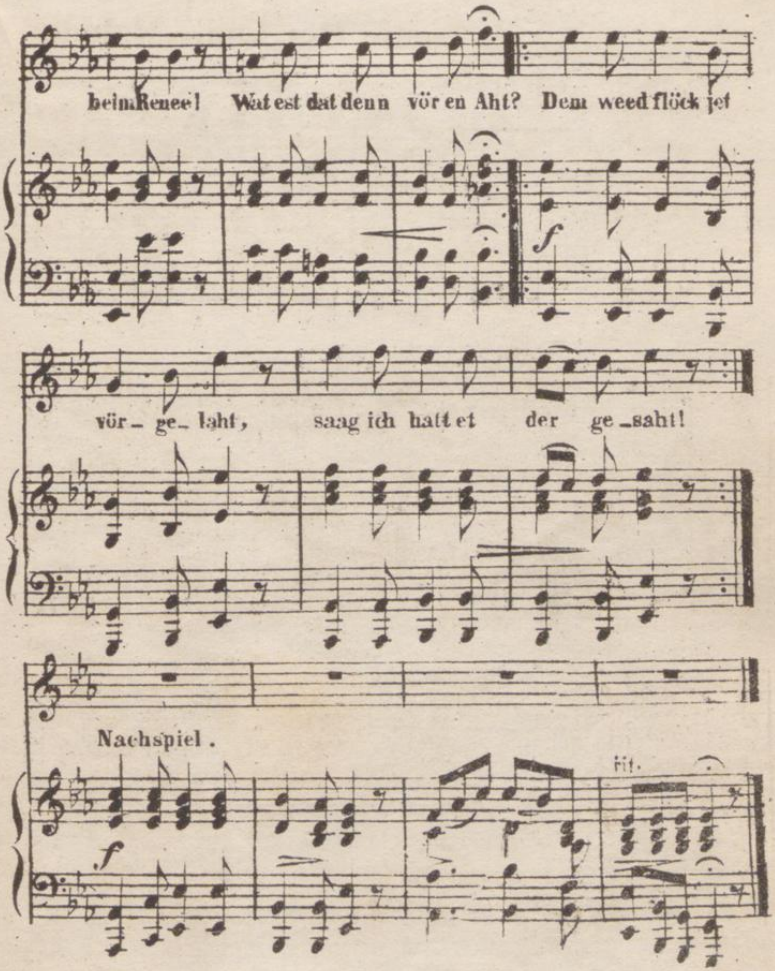
v. Joseph Roesberg.




Sid dadurch. O Zint Jann, o Zint Jann! helf uns zo 'nem goodeMann,
f
o Zint Jann, o Zint Jann, helf uns zo 'nem goo_de Mann!
f
3
ff Nachspiel.
ff

Nº 22. Carnavals-Melodie.

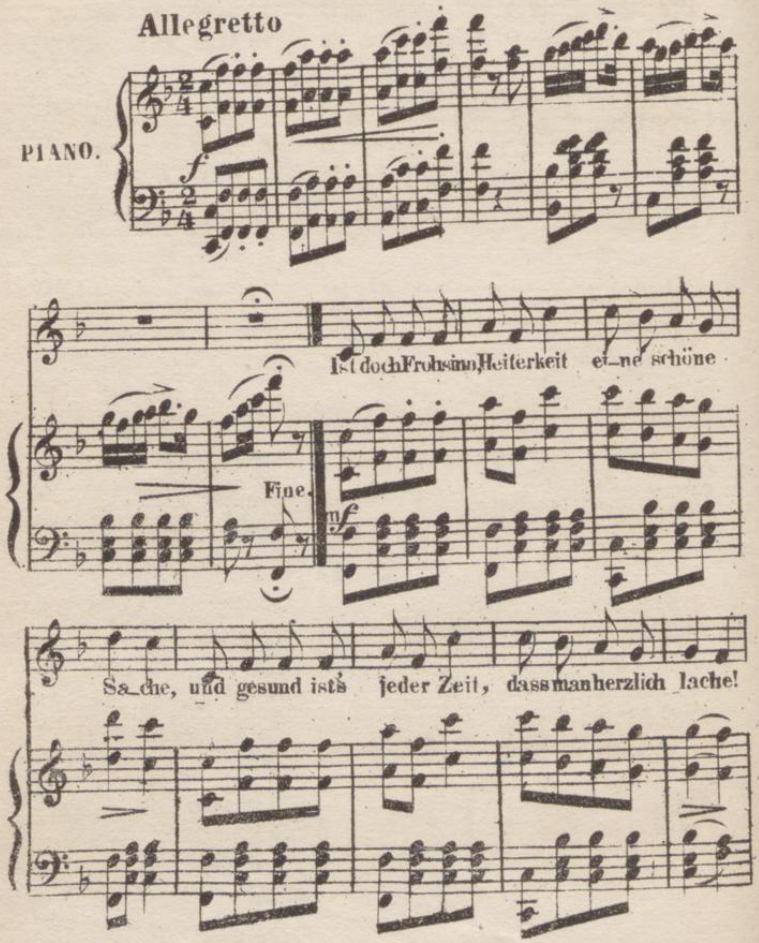


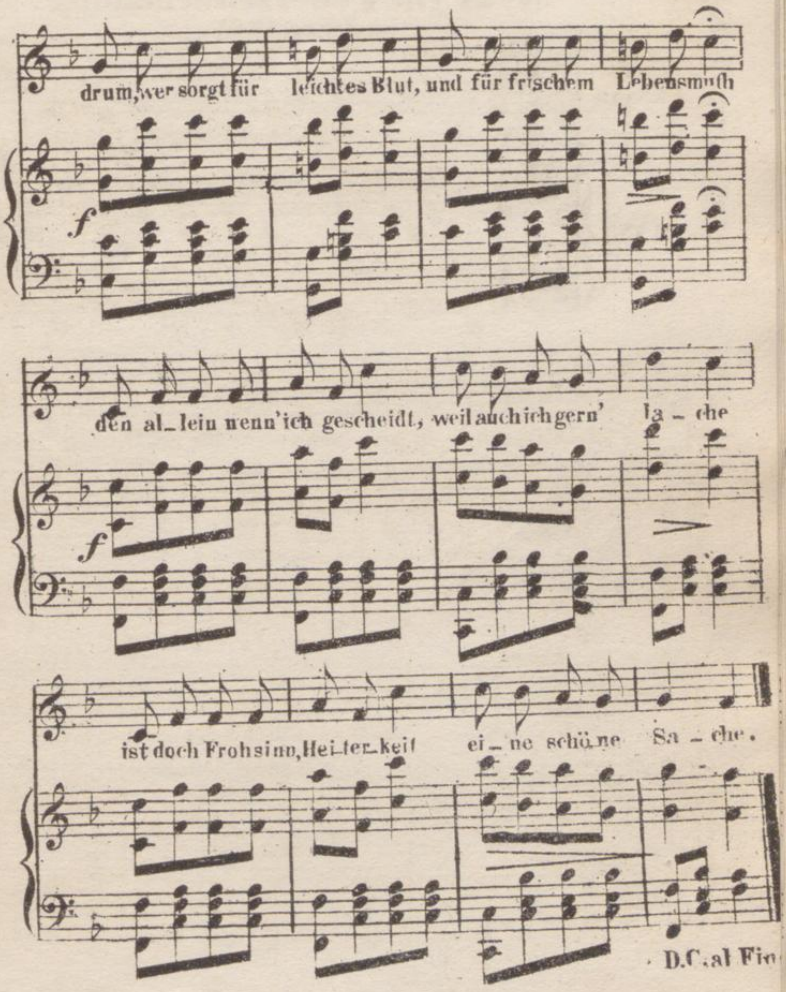

beim Reneel Wat est dat denn vör en Aht? Dem weed flöck jet
vör_ge_laht, saag ich hatt et der ge_saht!
Nachspiel.
f
f
fit.

Nº 23. Zweite Derekums-Melodie.

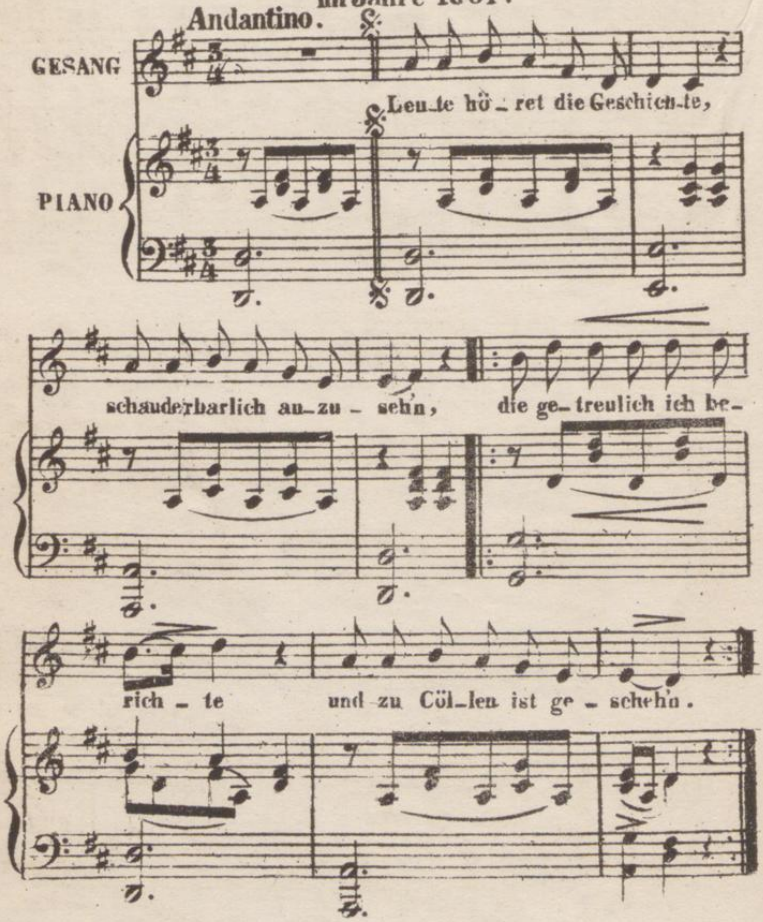
Allegretto

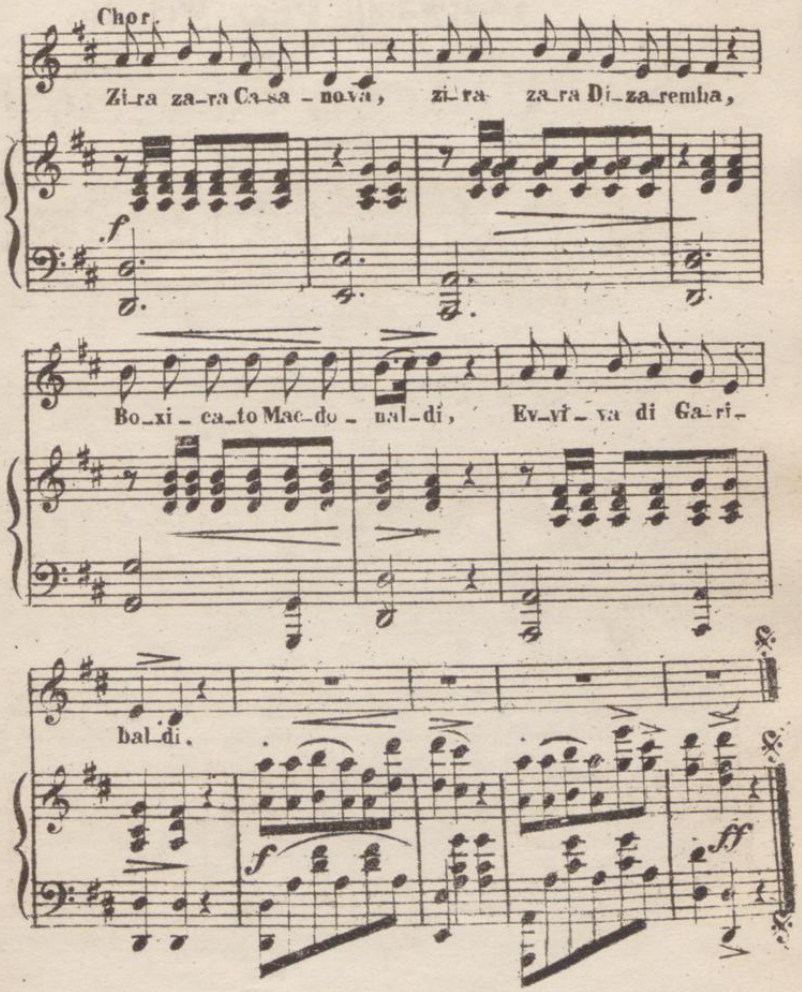
PIANO.



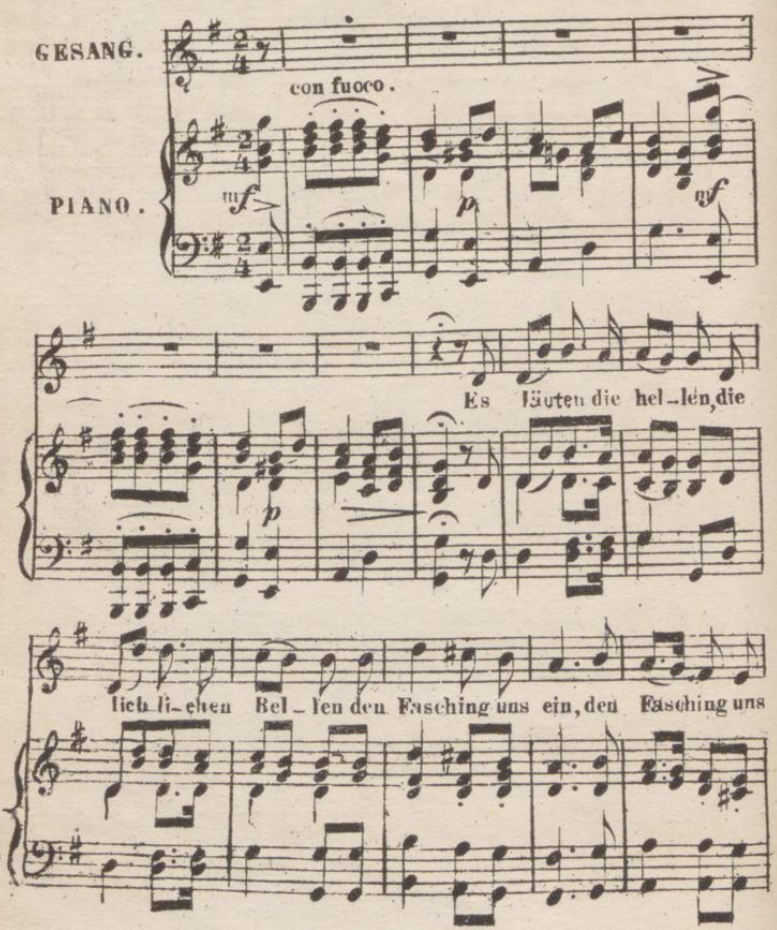

drum, wer sorgt für leichtes Blut, und für frischem Lebensmuth
f
den al_lein nenn'ich gescheidt, weil auch ich gern' la_che
f
ist doch Frohsinn, Hei_ter_keit ei_ne schö_ne Sa_che.
D.C. al Fine

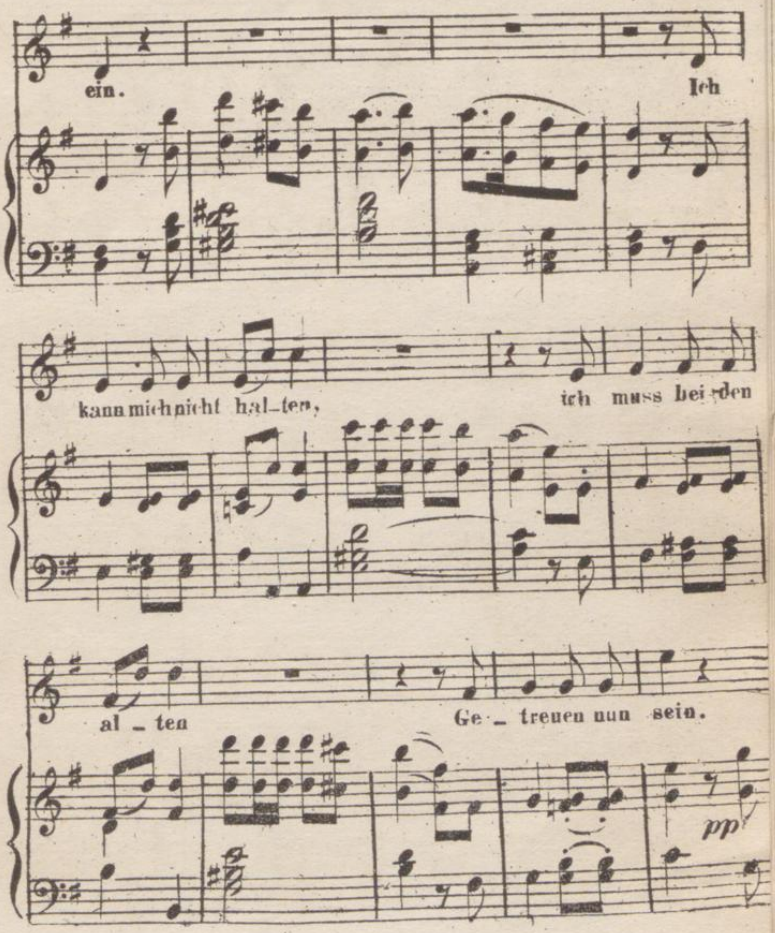
N°24. Die Ueberschwemmung im Jahre 1861.

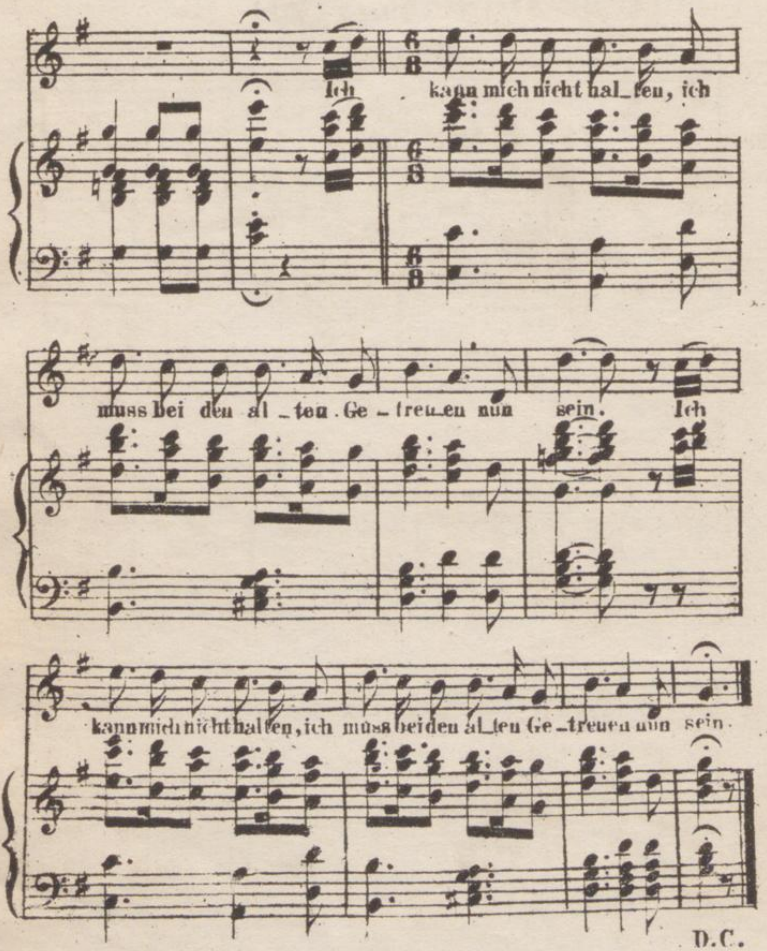



Chor.
Zi_ra za_ra Ca_sa _ no_va, zi_ra za_ra Di_za_remba,
f
Bo_xi _ ca_to Mac_do _ nal_di, Ev_vi _ va di Ga_ri_
bal_di.
f
ff

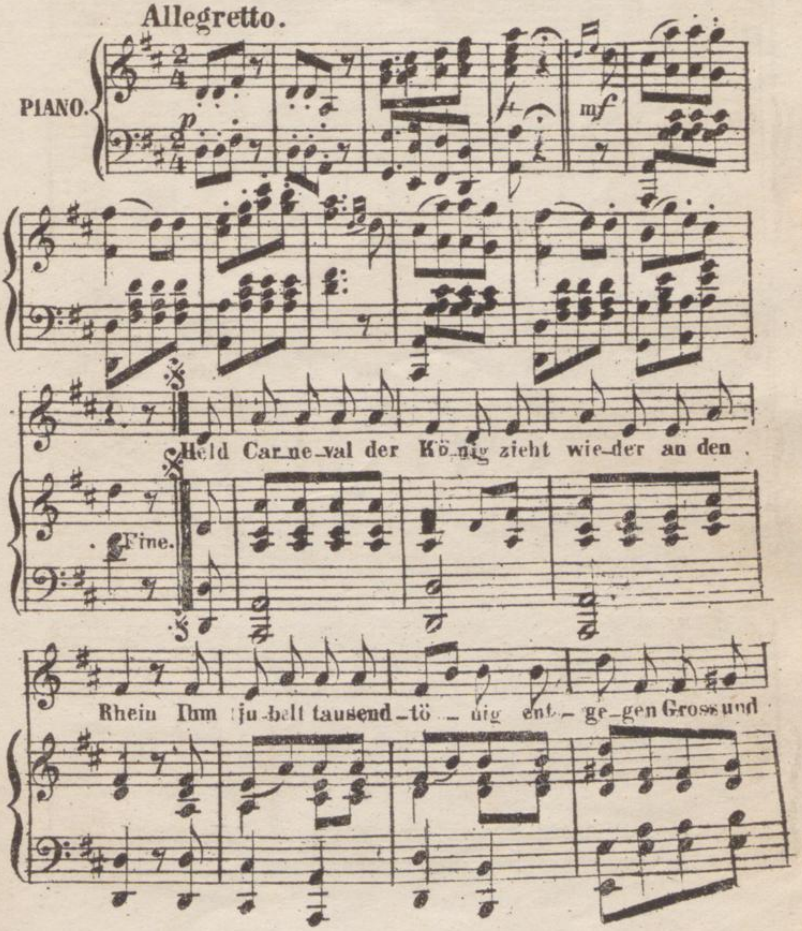
No 25. Zweite Pütz-Melodie.

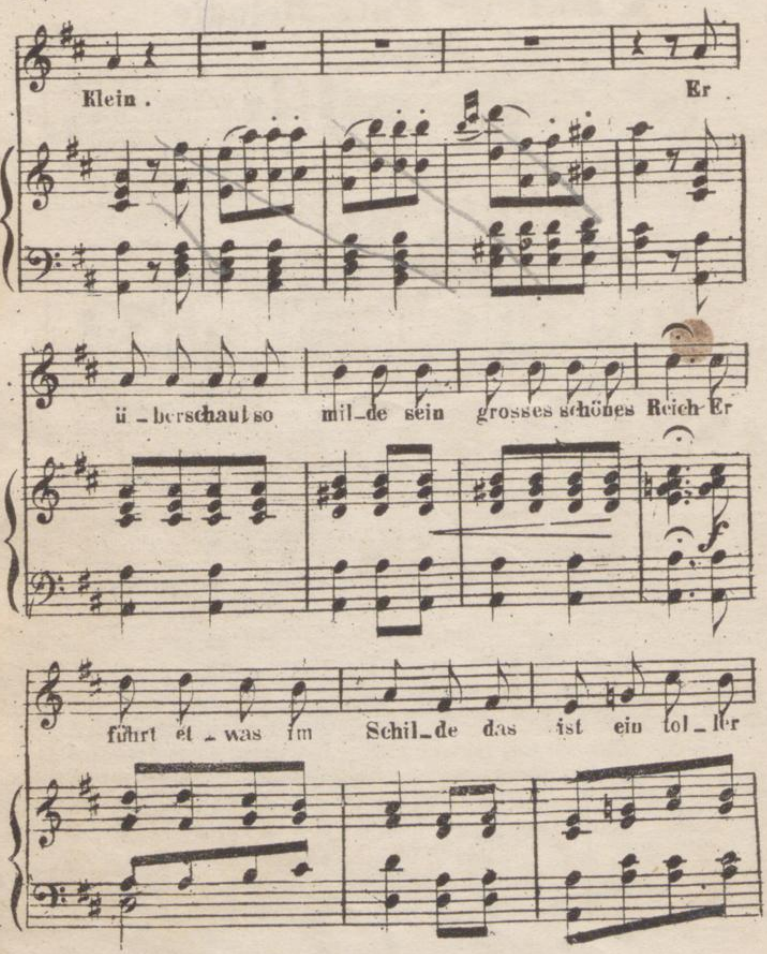


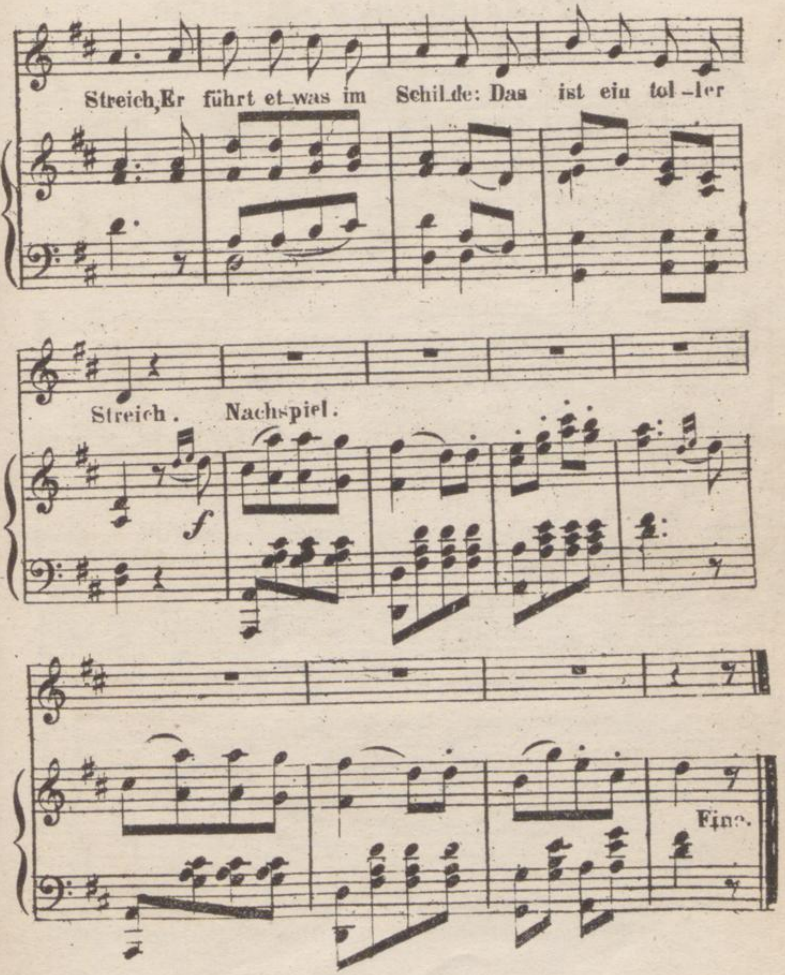

ein.
Ich
kann mich nicht hal-ten,
ich muss bei den
al - ten
Ge - treuen nun sein.
pp


Ich kann mich nicht hal_ten, ich
muss bei den al_ten Ge_treu_en nun sein. Ich
kann mich nicht hal_ten, ich muss bei den al_ten Ge_treu_en nun sein.
D.C.

Nº 26. Dritte Pütz-Melodie.

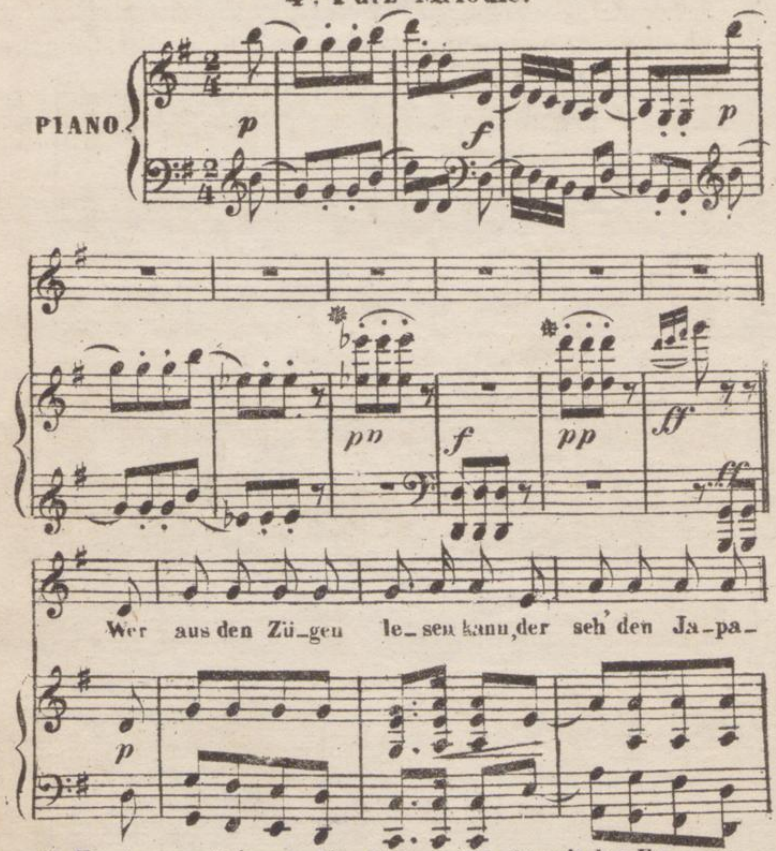



Klein.
Er
ü_berschaut so mil_de sein grosses schönes Reich Er
führt et_was im Schil_de das ist ein tol_ler

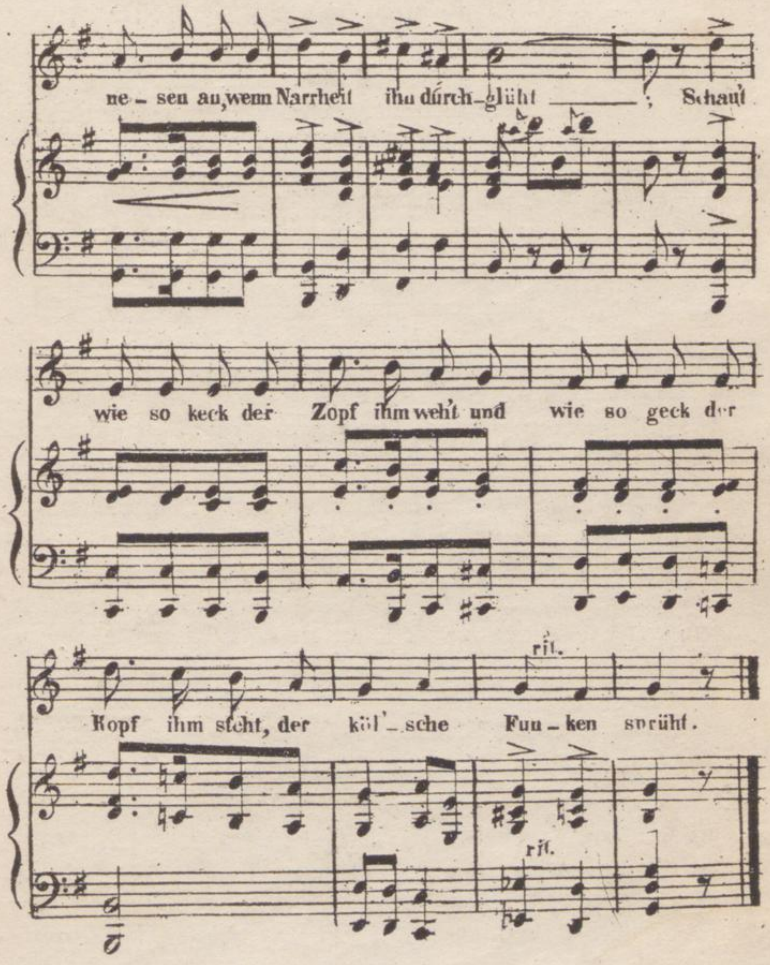

Streich, Er führt et was im Schil de: Das ist ein tol – ler
Streich. Nachspiel.
f
Fine.

No27. Japanesen-Melodie.

4te Pütz-Melodie.



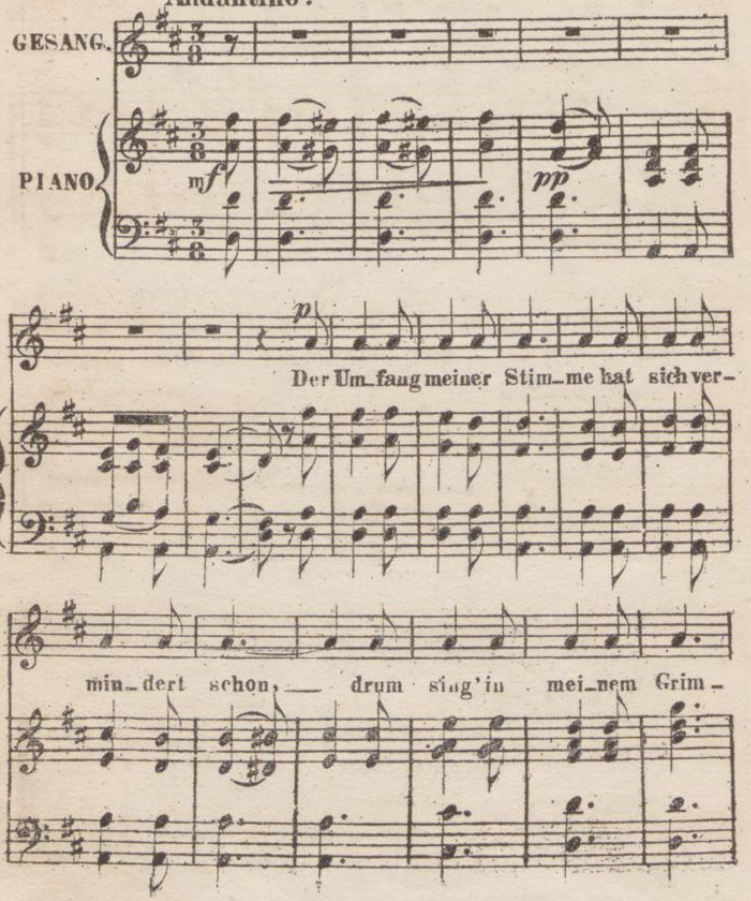
* Hier kann nach japanesischer Weise im Tackte mit dem Fusse gestampft, in die Hände geklatscht, an das Glas etc. geschlagen werden.

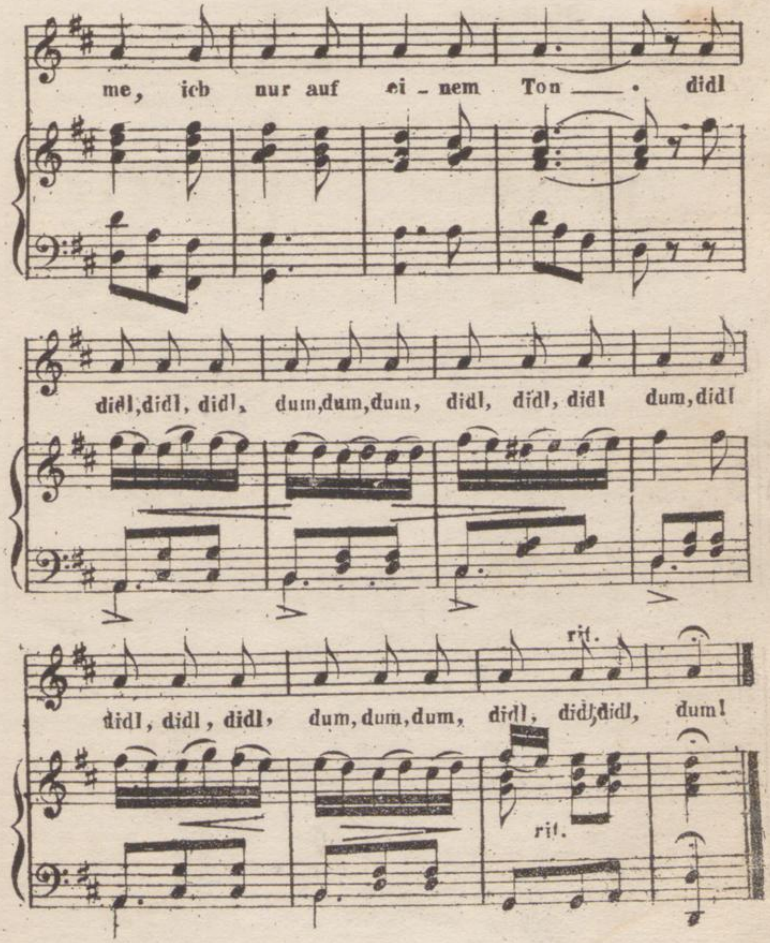

ne - sen au, wenn Narrheit ihn durch - glüht ——— ; Schaut
wie so keck der Zopf ihm weht und wie so geck der
rit.
Kopf ihm sieht, der kül' - sche Fun - ken sprüht.
rit.

No 28. Lied auf einen Ton.

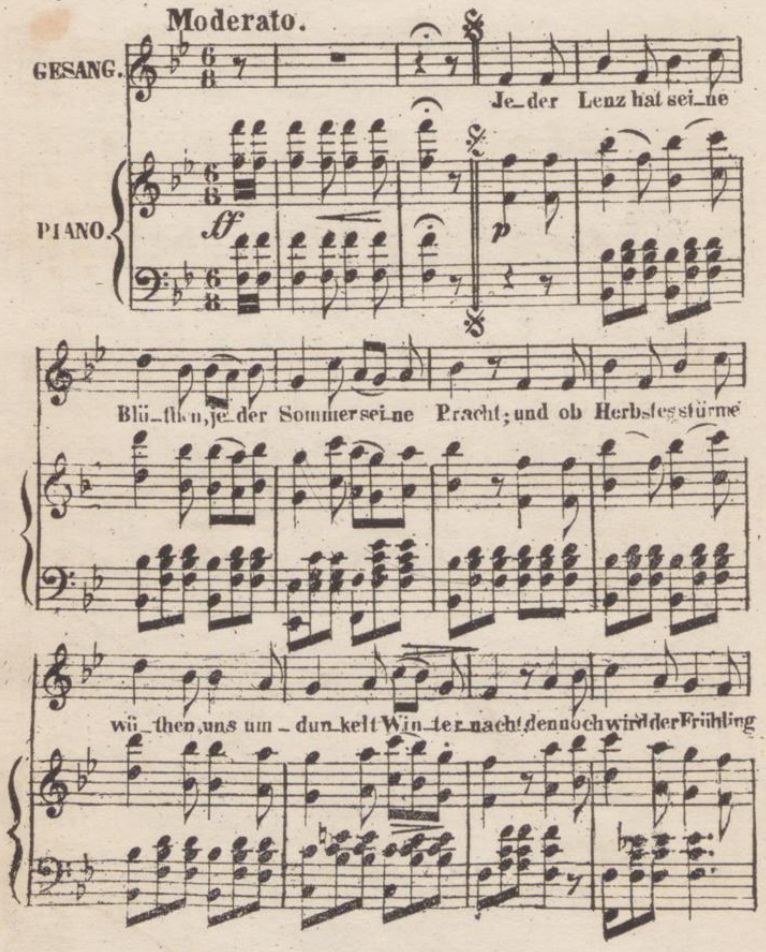
5te Pütz-Melodie.

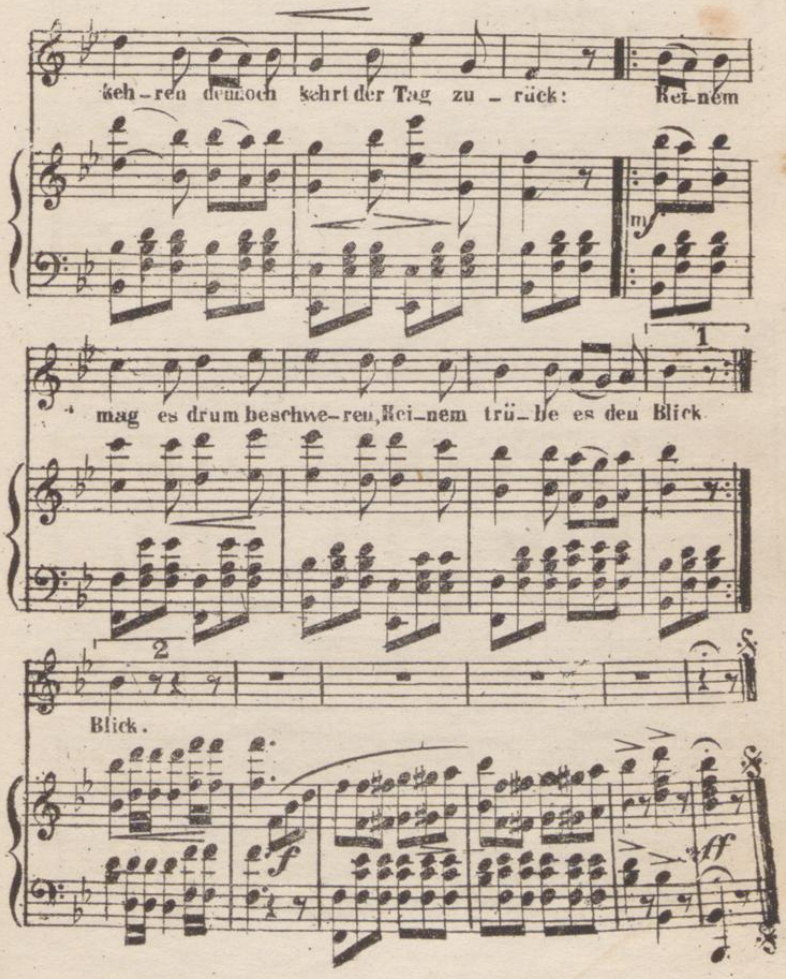
Andantino.




me, ich nur auf ei - nem Ton — didl
didl, didl, didl, dum, dum, dum, didl, didl, didl dum, didl
rit.
didl, didl, didl, dum, dum, dum, didl, didl, didl, dum!
rit.

№ 29. Neutral-Melodie.

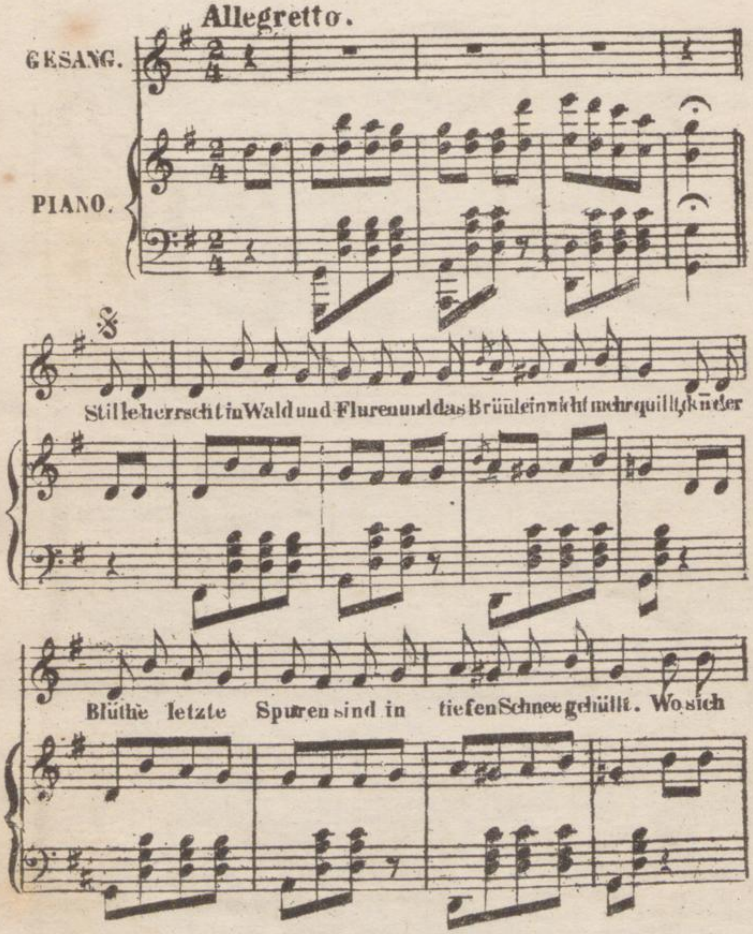


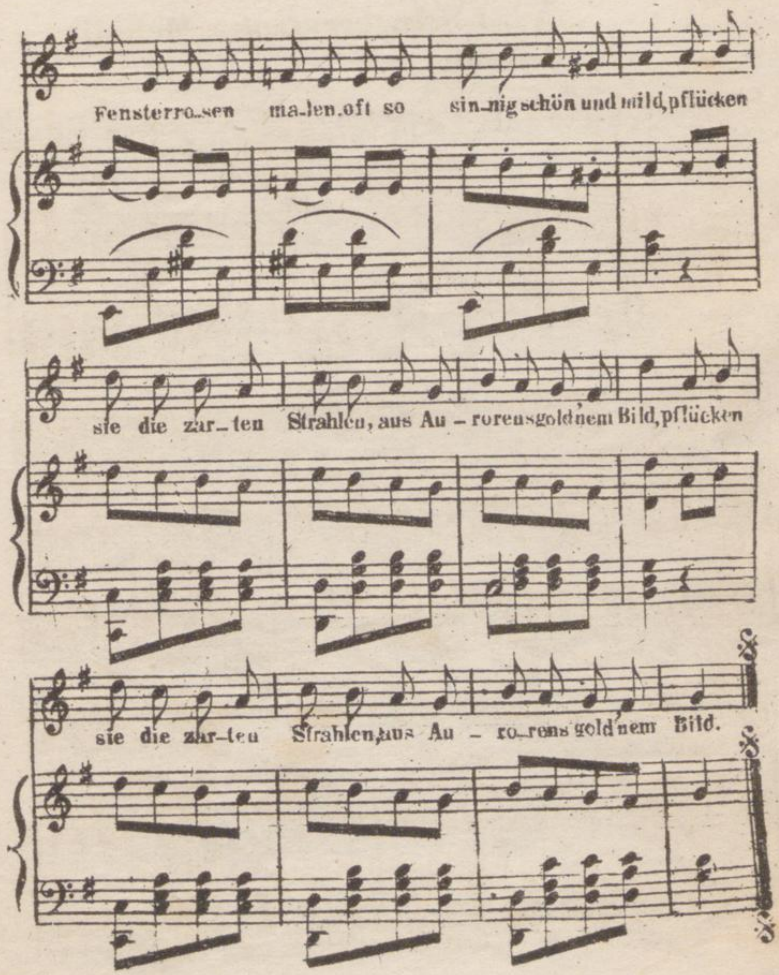

keh-ren dennoch kehrt der Tag zu-rück: Kei-nem
mag es drum beschwe-ren, Kei-nem trü-be es den Blick
Blick.
1
2
mf
f
ff

Nº 30. Donizetti-Melodie.

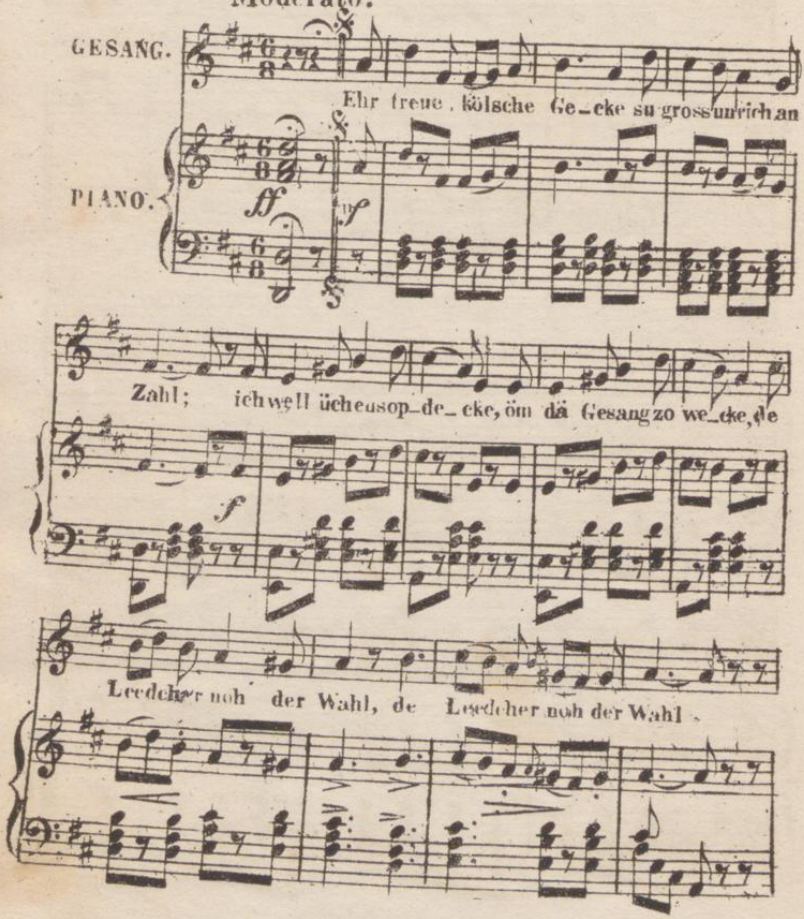
Nach einem Motife von Donizetti.

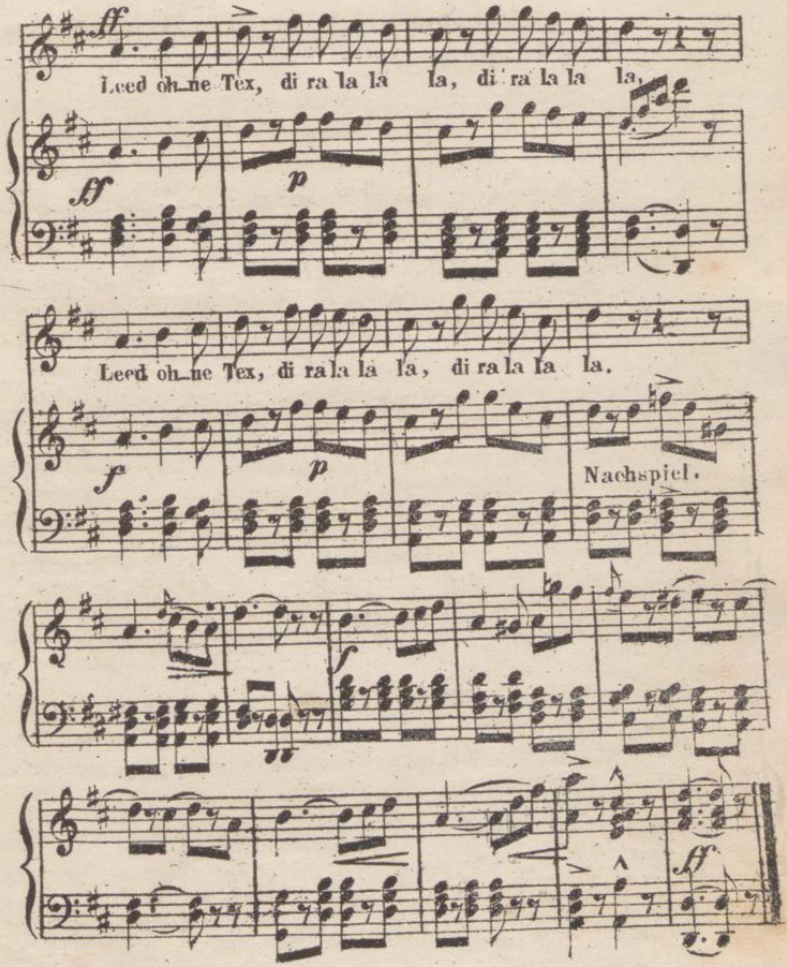
Allegretto.




Fensterro-sen ma-len oft so sin-nig schön und mild, pflücken
sie die zar-ten Strahlen, aus Au-rorensgoldnem Bild, pflücken
sie die zar-ten Strahlen aus Au-ro-rens goldnem Bild.

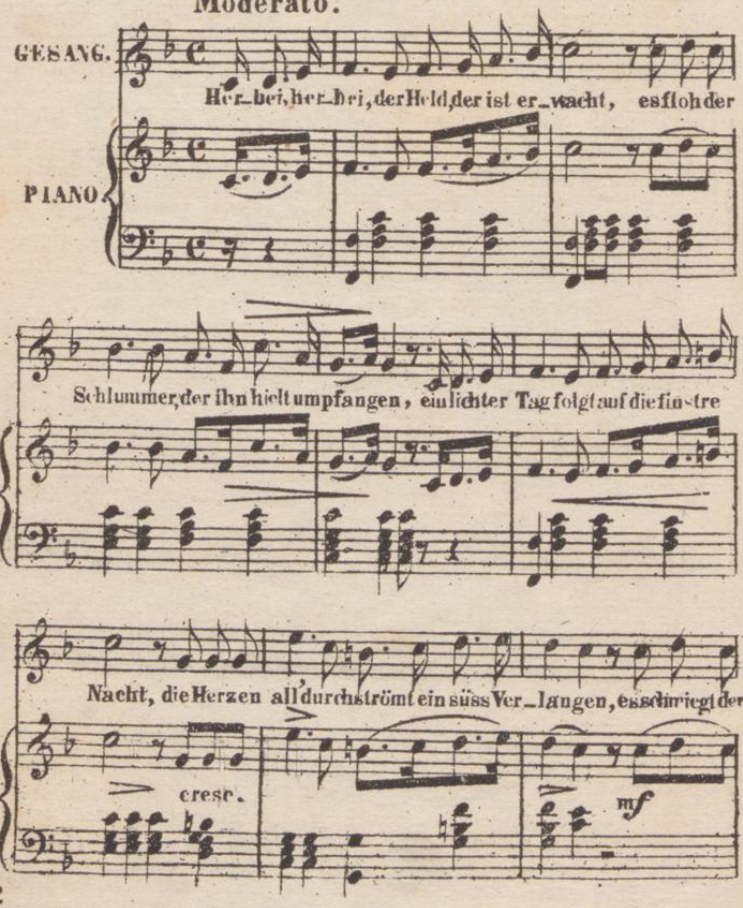
N°31. Schmeerstrohs-Melodie.

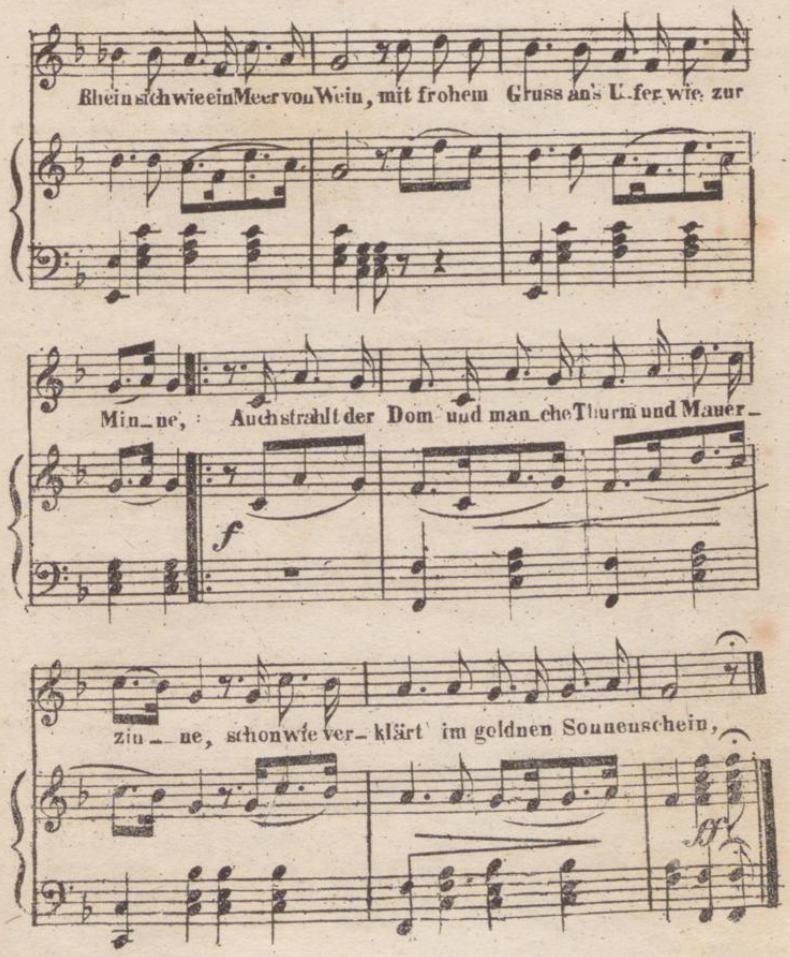



Leed ohne Tex, di ra la la la, di ra la la la.
Leed ohne Tex, di ra la la la, di ra la la la.
Nachspiel.

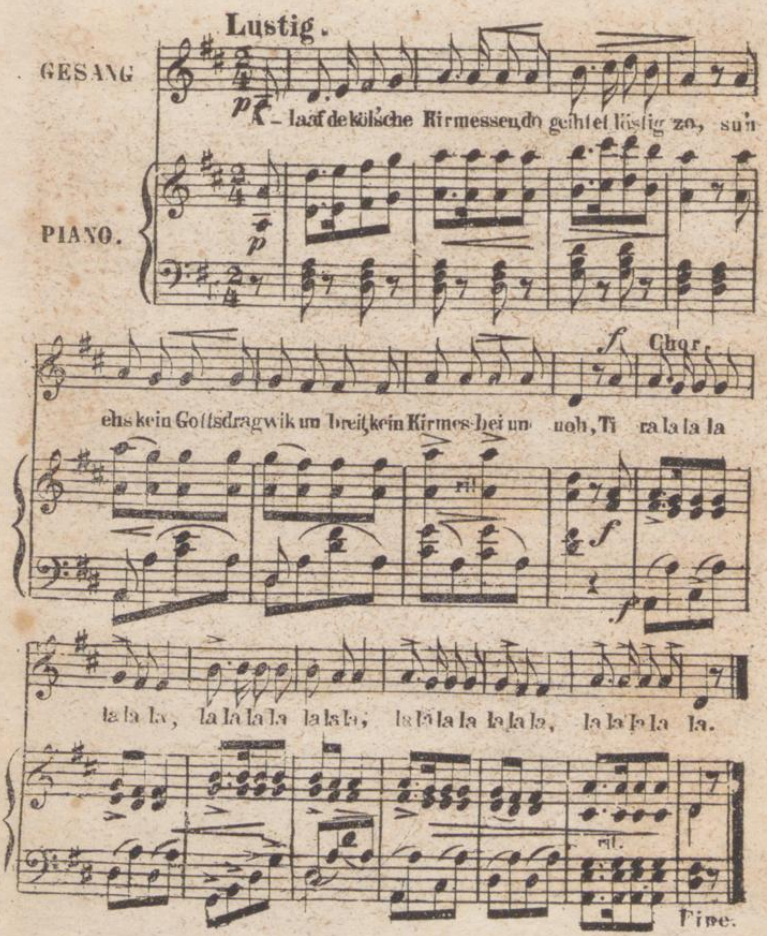
N°32. Herbei du muntre Narrenschaar.

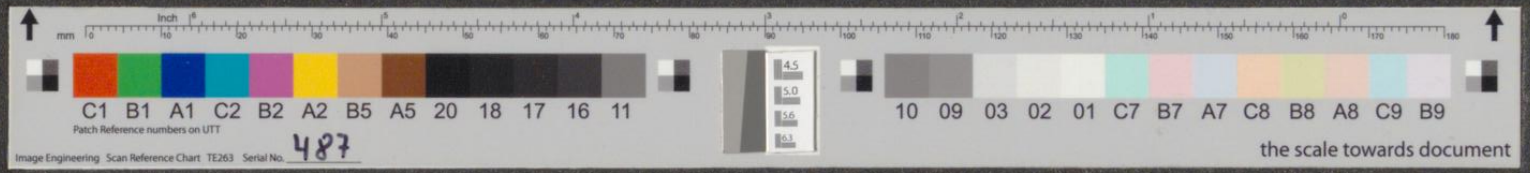
Moderato.




Rhein sch wie ein Meer von Wein, mit frohem Gruss an's U-fer wie zur
Min-ne, : Auch strahlt der Dom und man-che Thurm und Mauer-
f
zin-ne, schon wie ver-klärt im goldnen Sonnenschein,
ff

Nº 33. Kölsche Kirmes-Melodie.




mm
Inch
C1 B1 A1 C2 B2 A2 B5 A5 20 18 17 16 11
Patch Reference numbers on UTT
4.5
5.0
5.6
6.3
10 09 03 02 01 C7 B7 A7 C8 B8 A8 C9 B9
Image Engineering Scan Reference Chart TE263 Serial No. 487
the scale towards document